### Vermögensrechnung des Freistaates Sachsen 2019

V	ORW	ORT ZUR VERMÖGENSRECHNUNG	4
1	E	RGEBNIS	6
	1.1	GESAMTÜBERSICHT	6
	1.2	Anfangsbestand zum 1. Januar 2019	8
	1.3	ENDBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2019	9
	1.4	Entwicklung des Schuldenüberhangs	10
2	٧	'ERMÖGEN	11
	2.1	Sachvermögen	13
	2.2	Finanzvermögen	24
	2.3	Forderungen	39
	2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	43
3	S	CHULDEN	44
	3.1	KAPITALMARKTSCHULDEN	46
	3.2	Kassenverstärkungsmittel	48
	3.3	Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung	49
	3.4	Verbindlichkeiten	53
	3.5	RÜCKSTELLUNGEN	57
4	E	RGÄNZENDE ANGABEN ZUR VERMÖGENSRECHNUNG – EVENTUALVERBINDLICHKEITEN	58
Α	NLAC	GEN ZUR VERMÖGENSRECHNUNG	59
	GLIE	EDERUNG DER VERMÖGENSRECHNUNG GEMÄß STANDARDS STAATLICHER DOPPIK	60

### Vorwort zur Vermögensrechnung

Mit der Vermögensrechnung legt der Staatsminister der Finanzen dem Landtag zur Entlastung der Staatsregierung Rechnung über den Bestand und die Veränderung des Vermögens und der Schulden des Freistaates Sachsen gem. Art. 99 Sächsische Verfassung in Verbindung mit § 80 Absatz 2 und § 86 der Sächsischen Haushaltsordnung (SäHO).

Als Anfangsbestände zum 01.01.2019 wurden die Endbestände der Vermögensrechnung 2018 übernommen. Die Veränderungen und Korrekturen zur Vermögensrechnung 2018 auf Grund nachgereichter Abschlüsse und Wertberichtigungen durch meldepflichtige Stellen spiegeln sich grundsätzlich erst in den Endbeständen zum 31.12.2019 wider.

Systembedingt bildet die Kameralistik Bestände von Vermögen und Schulden, den Ressourcenverbrauch sowie zukünftige Belastungen nicht ab. Daher ist die auf der Kameralistik beruhende Haushaltsrechnung als *Stromrechnung* auf den Nachweis von zahlungswirksamen Einnahmen und Ausgaben im jeweiligen Haushaltsjahr beschränkt. Zweck der Vermögensrechnung ist es, das kamerale Rechnungswesen um einen wertmäßigen Nachweis über Vermögen und Schulden und deren Veränderung in Form einer *Bestandsrechnung* zu erweitern.

Der Mindestinhalt der Vermögensrechnung ist durch Art. 99 der Sächsischen Verfassung und durch § 86 SäHO vorgegeben, wonach die Bestände des Vermögens und der Schulden des Freistaates Sachsen jeweils zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen sind. Genauere Ausführungen, wie die Bestände des Vermögens und der Schulden zu erfassen und zu bewerten sind, enthalten weder die Verfassung noch die Sächsische Haushaltsordnung. Insofern besteht eine Gestaltungs- und Bewertungsfreiheit.

Der Aufbau der Vermögensrechnung für den Freistaat Sachsen sowie die Bewertung von Vermögen und Schulden orientieren sich an den Gliederungs- und Bewertungsvorschriften der sog. Standards staatlicher Doppik (SsD) im Sinne des § 7a HGrG. Gemäß deren Eckpunkten zur Anwendung sollen die SsD für den Vermögensnachweis von Gebietskörperschaften mit erweiterter Kameralistik angewendet werden. In ihrer Ausgestaltung folgen die SsD den Vorschriften des Ersten und des Zweiten Abschnitts des Dritten Buches Handelsgesetzbuch (HGB) und den Grundsätzen der ordnungsmäßigen Buchführung und Bilanzierung.

Die Vermögensrechnung ist keine Bilanz. Vielmehr werden in der Vermögensrechnung Vermögen und Schulden art-, mengen- und wertmäßig aufgelistet (Listenform) sowie mit Erläuterungen und

Übersichten hinterlegt. Dies erfolgt auch vor dem Hintergrund, dass der Haushalt des Freistaates Sachsen kameral geführt wird.

Bei der Erstellung der Vermögensrechnung ist der in Art. 94 Absatz 2 Sächsische Verfassung normierte Grundsatz der Wirtschaftlichkeit zu beachten. Es existiert somit ein Spannungsfeld zwischen möglichst hoher Vollständigkeit und Genauigkeit der Vermögensrechnung auf der einen Seite und dem unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten vertretbaren Aufwand für die Datenermittlung auf der anderen Seite. Die Vermögensrechnung darf demnach kein Selbstzweck sein. Der Aufwand für ihre Erstellung muss in einer angemessenen Kosten-Nutzen-Relation zu den Erkenntnissen stehen.

In Abstimmung mit dem Sächsischen Rechnungshof wird die Vermögensrechnung schrittweise ausgebaut. Das bedeutet, dass die Vermögensrechnung für das Jahr 2019 wesentliche Vermögens- und Schuldenpositionen enthält, jedoch einige Positionen nicht bzw. nicht vollständig abbildet. Auch wenn die Vermögensrechnung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, wird die grundsätzliche Aussagekraft gleichfalls nicht beeinträchtigt.

Der Vermögensrechnung 2019 ist eine Anlage beigefügt, in der die Gliederung der Vermögensund Schuldenpositionen an die Vorgaben der Standards staatlicher Doppik angepasst wurde. Diese Gliederung entspricht weitgehend dem Bilanzgliederungsschema des HGB.

Dresden, 26. Oktober 2020

### 1 Ergebnis

### 1.1 Gesamtübersicht

Vermögen	01.01.2019	31.12.2019
	in EUR	in EUR
A. Sachvermögen	11.434.994.648,35	11.532.817.755,32
I. Grundvermögen für eigene Zwecke	7.337.847.159,00	7.476.489.103,00
II. Straßeninfrastrukturvermögen	3.738.603.730,57	3.650.417.296,95
III. Kunst- und Sammlungsgegenstände	41.541.702,06	42.498.791,69
IV. Bewegliches Anlagevermögen	317.002.056,72	363.412.563,68
B. Finanzvermögen	21.520.220.482,45	22.594.237.098,20
I. Beteiligungen	7.341.098.386,97	7.397.453.596,88
II. Stiftungsvermögen	83.514.065,42	93.161.940,89
III. Sondervermögen	3.852.221.682,22	3.633.251.807,96
IV. Ansparungen für Pensionsverpflichtungen	7.154.452.385,98	7.991.435.886,02
V. Rücklagen	2.840.701.235,21	3.205.911.468,79
VI. Ausleihungen	248.232.726,65	273.022.397,66
C. Forderungen	2.049.718.740,13	3.756.186.022,46
I. Offene Sollstellungen der Kassen	638.341.856,68	651.190.111,77
II. Steuerforderungen	199.951.809,49	1.975.508.826,31
III. Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers	222.629.231,03	162.102.095,25
V. Forderungen gegenüber Beteiligungen	980.750.664,48	950.300.775,82
VI. Sonstige Forderungen	8.045.178,45	17.084.213,31
D. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	996.270.369,34	292.851.475,10
Gesamt	36.001.204.240,27	38.176.092.351,08

Schulden	01.01.2019	31.12.2019
	in EUR	in EUR
A. Kapitalmarktschulden	3.426.645.940,60	2.794.645.940,60
I. Landesschatzanweisungen	110.000.000,00	100.000.000,00
II. Schuldscheindarlehen	3.316.645.940,60	2.694.645.940,60
B. Kassenverstärkungsmittel	6.632.243.513,01	6.787.816.985,25
I. Kassenverstärkungskredite von Kreditinstituten	0,00	66.000.000,00
II. Kassenmittel von Rücklagen, Sondervermögen, An-		
sparungen für Pensionsverpflichtungen	6.295.134.838,70	6.412.054.944,85
III. Kassenmittel von Sonstigen	337.108.674,31	309.762.040,40
C. Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung	29.630.408.000,00	31.479.335.244,00
I. Pensionsverpflichtungen	15.121.400.000,00	16.929.608.244,00
II. Zahlungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz	14.509.008.000,00	14.549.727.000,00
D. Verbindlichkeiten	3.283.187.406,03	5.075.085.390,88
I. Steuerverbindlichkeiten	39.242.768,54	1.284.873.227,99
II. Verbindlichkeiten aufgrund Fördermittelbescheide	2.474.195.013,44	2.953.570.600,95
III. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	506.535.474,12	568.142.744,58
IV. Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern	263.214.149,93	268.498.817,36
E. Rückstellungen	78.638.525,60	47.000.000,00
I. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	78.638.525,60	47.000.000,00
Gesamt	43.051.123.385,24	46.183.883.560,73

### Eventualverbindlichkeiten

Bürgschaften, Garantien und sonstige		
Gewährleistungen	313.827.332,73	256.036.900,00

### 1.2 Anfangsbestand zum 1. Januar 2019

### Vermögen

Der Anfangsbestand des Vermögens zum 01.01.2019 beträgt rund 36 Mrd. EUR. Das Sachvermögen mit 32 % und das Finanzvermögen mit 60 % stellen die wesentlichen Bestandteile des Vermögens dar.

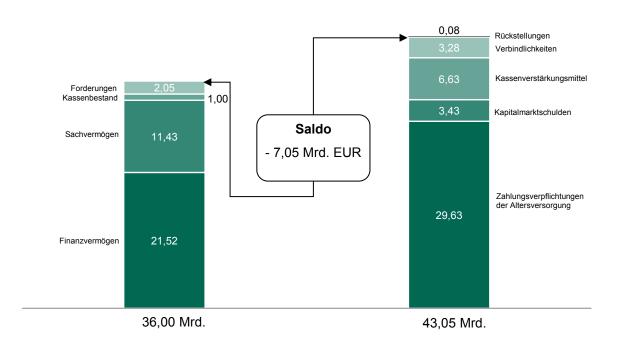
### Schulden

Die nachgewiesenen Schulden belaufen sich zum 01.01.2019 auf rund 43,05 Mrd. EUR. Mit einem Anteil von 69 % entfällt dabei mehr als die Hälfte der gesamten Schulden auf Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung, also auf Verbindlichkeiten für künftige Renten- und Versorgungszahlungen (implizite Verschuldung). Der Anteil der Kapitalmarktschulden (explizite Verschuldung) beträgt 8 % der gesamten Schulden.

### Saldo zwischen Vermögen und Schulden

Damit übersteigen die in der Vermögensrechnung aufgelisteten staatlichen Verpflichtungen das nachgewiesene Vermögen zum 01.01.2019 um rund 7,05 Mrd. EUR (Schuldenüberhang). Dies entspricht einem Schuldendeckungsgrad von rund 84 %.

Gesamtergebnis der Vermögensrechnung 01.01.2019 in Mrd. EUR



### 1.3 Endbestand zum 31. Dezember 2019

### Vermögen

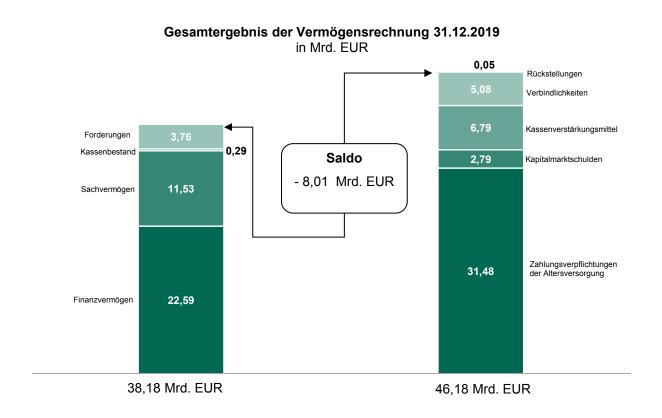
Das ausgewiesene Vermögen hat sich im Vergleich zum 01.01.2019 um 2,17 Mrd. EUR erhöht und beläuft sich nunmehr auf rund 38,18 Mrd. EUR. Die größten Anteile entfallen auch zum 31.12.2019 auf das Sachvermögen (30 %) und das Finanzvermögen (59 %).

### Schulden

Die nachgewiesenen Schulden belaufen sich zum 31.12.2019 auf nunmehr 46,18 Mrd. EUR, wobei der Anteil der Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung mit 68 % weiterhin herausragt. Der Anteil der Kapitalmarktmarktschulden an den gesamten Schulden beläuft sich auf 6 %.

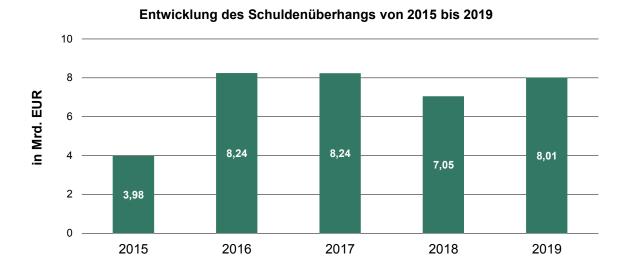
### Saldo zwischen Vermögen und Schulden

Der Schuldenüberhang zwischen Vermögen und Schulden zum 31.12.2019 beträgt rund 8,01 Mrd. EUR. Die Schulden sind zu 83 % durch Vermögensbestände gedeckt.



### 1.4 Entwicklung des Schuldenüberhangs

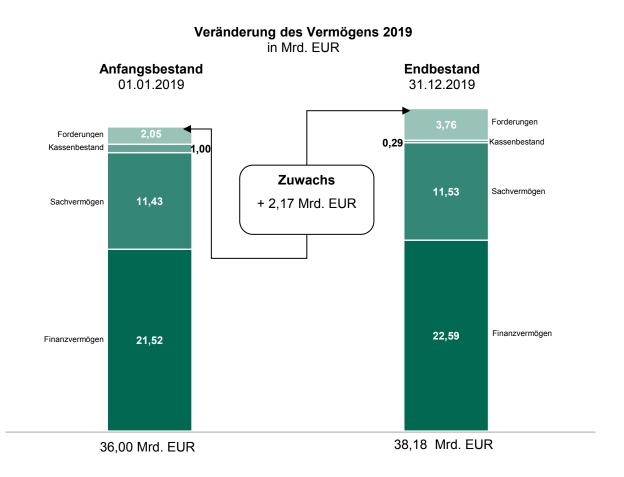
Zu beiden Stichtagen ist ein Schuldenüberhang, d. h. eine Differenz zwischen Vermögen und Schulden, in Höhe von mehreren Mrd. EUR festzustellen. Dieser Saldo hat sich vom 01.01.2019 zum 31.12.2019 um 958 Mio. EUR erhöht.



Die Zunahme des Schuldenüberhangs beruht schwerpunktmäßig auf finanzmathematischen Effekten bei der Ermittlung der Pensionsverpflichtungen im Teilwertverfahren. Eine Veränderung des zu Grunde liegenden Rechnungszinssatzes führt zur überproportionalen Zunahme der Rückstellungshöhe zum 31.12.2019 (vgl. Tz. 3.3.1).

### 2 Vermögen

Auf der Vermögensseite ist im Jahr 2019 insgesamt ein Zuwachs von rund 2,17 Mrd. EUR zu verzeichnen.

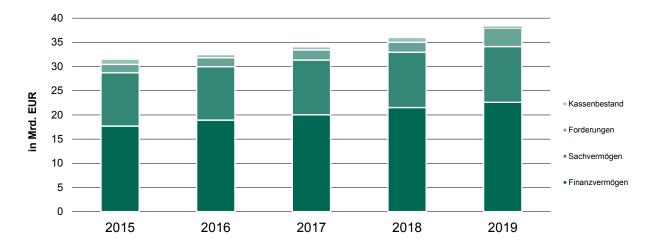


Die langfristige Entwicklung des Vermögens ist insbesondere geprägt von kontinuierlichen Zuwächsen im Bereich des Sach- und Finanzvermögens. Dies ist Ergebnis der konsequenten Investitionspolitik des Freistaates Sachsen und trägt somit zu einer nachhaltigen Vermögensentwicklung bei (qualitative Vermögenszunahme).

Daneben ist ein wesentlicher Teil der Vermögenszunahme einerseits der schrittweisen Erfassung des Landesvermögens zuzurechnen, was der Verbesserung und Vervollständigung der Vermögensrechnung dient. Zum 31.12.2019 konnten erstmalig die vollständigen Steuerforderungen des Freistaates Sachsen in die Vermögensrechnung einbezogen werden (vgl. Tz. 2.3.2). Der daraus resultierende Effekte auf das ausgewiesene Vermögen ist das Ergebnis eines Ausbaus der Vermögensrechnung und somit rein quantitativer Natur.

### Der 5-Jahres-Vergleich zeigt eine stetige Vermögenszunahme auf:

### Entwicklung des Vermögens von 2015 bis 2019



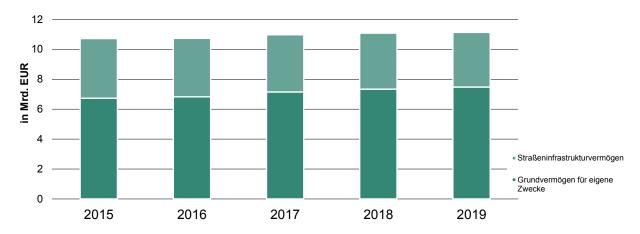
### 2.1 Sachvermögen

Sachvermögen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Grundvermögen für eigene Zwecke	7.337.847.159,00	7.476.489.103,00
Straßeninfrastrukturvermögen	3.738.603.730,57	3.650.417.296,95
Kunst- und Sammlungsgegenstände	41.541.702,06	42.498.791,69
Bewegliches Anlagevermögen	317.002.056,72	363.412.563,68
Gesamt	11.434.994.648,35	11.532.817.755,32

nachrichtlich:		
Grundvermögen in den Nebenhaushalten	4.789.582.689,66	4.853.087.431,86

Das Grundvermögen des Freistaates Sachsen ist zum Teil den Nebenhaushalten<sup>1</sup> zugeordnet. Es wird damit nicht nur unter der Position Sachvermögen abgebildet, sondern findet auch über den Ausweis der Beteiligungen Eingang in die Vermögensrechnung. Das Grundvermögen für eigene Zwecke (also ohne Grundvermögen der Nebenhaushalte) und das Straßeninfrastrukturvermögen des Freistaates Sachsen stellen derzeit die wesentlichen Positionen des Sachvermögens dar. Der 5-Jahres-Vergleich zeigt hierbei ein in etwa gleichbleibendes, zuletzt leicht steigendes Niveau dieser Vermögenspositionen:

### Entwicklung des Grundvermögens von 2015 bis 2019



<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Nebenhaushalte sind Einrichtungen und Vermögen des Freistaates Sachsen, bei denen das Land Eigentümer ist oder eine eigentümerähnliche Stellung einnimmt. Dazu zählen juristische Personen des öffentlichen Rechts, Unternehmen, Sondervermögen sowie Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden.

### 2.1.1 Grundvermögen für eigene Zwecke

Grundvermögen für eigene Zwecke	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Grund und Boden	1.113.578.240,00	1.083.740.233,00
Bauwerke	5.248.641.832,00	5.158.939.032,00
Anlagen im Bau	975.627.087,00	1.233.809.838,00
Gesamt	7.337.847.159,00	7.476.489.103,00

Der Unternehmensbereich Zentrales Flächenmanagement des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement bewertet für die Vermögensrechnung 2019 das Grundvermögen für eigene Zwecke. Dabei handelt es sich um das Grundvermögen, welches sich zur Wahrnehmung der Verwaltungsaufgaben im Eigentum des Freistaates Sachsen befindet und nicht in den Nebenhaushalten bilanziert ist.

Das Grundvermögen für eigene Zwecke setzt sich zusammen aus:

- Grund und Boden (Flurstücke),
- Bauwerken (Gebäude/Baukörper, Sonstige Bauwerke für technische Zwecke, Außenanlagen),
- Anlagen im Bau (AiB).

Bewegliche Betriebsvorrichtungen sind nicht Gegenstand der Bewertung.

Gegenüber dem Bewertungsstichtag 31.12.2018 hat sich das Grundvermögen für eigene Zwecke um 137 Mio. EUR erhöht.

Grundvermögen für eigene Zwecke – Gesamtübersicht

Endwert 31.12.2019	12.125	160.176.610	1.077.725.618		56.933	6.014.615	12.13	160.233.543	1.083.740.23	47.124	5.152.382.473		6.556.560	4.136	5.158.939.032	2.803		2.810	3.506	5.854.524	4.860.928.096		10.529	6.439.162	3.51	5.865.053	4.867.367.258	873	210.421.067		107.830	877	210.528.891	448	81.033.316		9.568	449	81.042.884	6.242.679.265	Endbestand (in €)	1.233.809.838	1.028.150.778	177.882.978	27.776.082	7.476.489.103
außerg. AfA	$\setminus$					$\setminus$	$\setminus$			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		Abgang AiB gesamt (in €)	35.818.049	30.784.558	4.994.414	39.077	
AfA	$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	$\backslash$		$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	3.903	105.215.383	12	176.362	3.915	105.391.745	2.582	7	2.589	3.237	$\setminus$	95.670.527	8		170.645	3.245		95.841.172	873	6.632.532	4	5.269	877	6.637.801	448	2.912.324	1	449	449	2.912.772		Abgang AIB ohne Aktivierung	1.557.633	1.464.448	54.108	39.077	
Zwischenwert	12.125	160.176.610	1.077.725.618	0	0	0	12.125	160.176.610	1.077.725.618	4.124	5.257.597.855	12	6.732.922	4.136	5.264.330.778	2.803	7	2.810	3.506	5.854.524	4.956.598.623	8	10.529	6.609.807	3.514	5.865.053	4.963.208.430	873	217.053.592	4	113.099	877	217.166.691	448	83.945.640	_	10.017	449	83.955.656		Abgang AiB mit Aktivierung (in €)	34.260.415	29.320.109	4.940.306	0	
Abgang gesamt	906	10.445.142	115.246.828	0	0	0	906	10.445.142	115.246.828	174	52.572.848	0	0	174	52.572.848	134	0	134	166	104.703	49.840.989	0	0	0	166	104.703	49.840.989	8	2.071.518	0	0	¥	2.071.518	9	660.342	0	0	9	660.342		Berichtigung AiB (in €)	2.956.886	2.925.771	31.115	0	
Abgang sonst. Wertberich- tigung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	0	0	0	1	0	12	0	12	+	10.960	0	0	0	0	-	10.960	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		Zugang AiB gesamt (in €)	291.043.914	253.154.314	30.089.481	7.800.119	•
Abgang Wertbericht. wertbeeinfl. Faktoren	340	939.166	8.482.920	0	0	0	340	939.166	8.482.920	37	7.162.584	0	0	37	7.162.584	12	0	12	27	12.065	5.191.798	0	0	0	27	12.065	5.191.798	25	1.970.785	0	0	25	1.970.785	0	0	0	0	0	0							•
sonst. Abgang	193	7.772.423	91.918.976	0	0	0	193	7.772.423	91.918.976	52	42.879.998	0	0	52	42.879.998	43	0	43	47	57.057	42.210.225	0	0	0	47	57.057	42.210.225	4	75.511	0	0	4	75.511	2	594.262	0	0	5	594.262							
Abgang Eigentum	378	1.733.553	14.844.932	0	0	0	378	1.733.553	14.844.932	85	2.530.267	0	0	85	2.530.267	79	0	62	91	24.621	2.438.966	0	0	0	91	24.621	2.438.966	5	25.221	0	0	5	25.221	-	080.99	0	0	-	66.080							
Zugänge gesamt	1.044	7.745.436	85.408.821	0	0	0	1.044	7.745.436	85.408.821	268	68.261.793	0	0	268	68.261.793	166	0	166	196	22.440	58.540.669	0	148	0	196	22.588	58.540.669	66	9.033.469	0	0	66	9.033.469	8	687.656	0	0	3	687.656							
Zugang sonst. Wertebrich- tigung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	649.879	0	0	1	649.879	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0							
Zugang Wertänd. gesamt	333	1.116.409	1.677.348	0	0	0	333	1.116.409	1.677.348	308	64.486.623	-	0	309	64.486.623	203	-	204	245	15.532	55.466.380	-	148	0	246	15.680	55.466.380	104	9.016.966	0	0	104	9.016.966	-	3.277	0	0	-	3.277							
Zugang AiB Vorjahre	$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$		$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	19	34.260.415	0	0	61	34.260.415	54	0	\$2	99	0	29.320.109	0	0	0	65	0	29.320.109	7	4.940.306	0	0	7	4.940.306	0	0	0	0	0	0							
Zugang Bau		$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$		$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	$\setminus$	136	23.784.381	0	0	136	23.784.381	116	0	116	131	1.542	21.239.588	0	0	0	131	1.542	21.239.588	19	2.541.517	0	0	19	2.541.517	_	3.277	0	0	-	3.277							
Zugang Wertbericht. wertbeeinfl. Faktoren	333	1.116.409	1.677.348	0	0	0	333	1.116.409	1.677.348	111	6.441.826	0	0	111	6.441.826	33	0	33	49	13.991	4.906.683	1	148	0	50	14.138	4.906.683	78	1.535.143	0	0	78	1.535.143	0	0	0	0	0	0							
sonst. Zugang	411	5.444.261	79.312.676	0	0	0	411	5.444.261	79.312.676	13	2.797.064	0	0	13	2.797.064	10	0	10	14	4.835	2.746.061	0	0	0	14	4.835	2.746.061	2	16.503	0	0	2	16.503	-	34.500	0	0	-	34.500							
Zugang Eigentum	301	1.184.766	4.418.797	0	0	0	301	1.184	4.418.797		328.227	0	0		328.227	8	0	80	8	2.073	32	0	0	0	80	2.073	328.227	0	0	0	0	0		0		0	0	0	0							
Anfangsbe- stand 01.01.2019	11.969	162.876.315	1.107.563.625	9	56.933	6.014.615	11.975	162.933.248	1.113.578.240	4.213	5.241.908.910	12	6.732.922	4.225	5.248.641.832	2.881	2	2.888	3.593	5.936.787	4.947.898.943	8	10.381	6.609.807	3.601	5.947.168	4.954.508.750	088	210.091.641	4	113.099	884	210.204.741	452	83.918.326		10.017	453	83.928.342	6.362.220.072	Anfangs- bestand (in€)	975.627.087	802.855.251	152.756.797	20.015.040	7.337.847.159
Grundvermögen für eigene Zwecke	Anzahl	Fläche (m²)	Wert (€)	Anzahl außerhalb Sachsen	Fläche außerhalb Sachsen (m²)	Wert außerhalb Sachsen (€)	Anzahl gesamt	Fläche gesamt (m²)	Wert gesamt (€)	Anzahl	Wert (€)	Anzahl außerhalb Sachsen	Wert außerhalb Sachsen (€)	Anzahl gesamt	Wert gesamt (€)	Anzahl	Anzahl außerhalb Sachsen	Anzahl gesamt	Anzahl	Fläche (m²)	Wert (€)	Anzahl außerhalb Sachsen	Fläche außerhalb Sachsen	Wert außerhalb Sachsen (€)	Anzahl gesamt	Fläche gesamt (m²)	Wert gesamt (€)	Anzahl	Wert (€)	Anzahl außerhalb Sachsen	Wert außerhalb Sachsen (€)	Anzahl gesamt	Wert gesamt (€)	Anzahl	Wert (€)	Anzahl außerhalb Sachsen	Wert außerhalb Sachsen (€)	Anzahl gesamt	Wert gesamt (€)			AiB gesamt	Baukörper (einschl. außerhalb Sachsen)	Außenanlagen	sonstige Bauwerke für technische Zwecke	Gesamtwert mit AiB
irundvermöger					l. Flurstücke						•		Bauwerke				II.1 Gebäude						II.1.1 Baukörper								anlagen					Ė	techn. Zwecke			Gesamtwert		Anlagen im	Bau (AiB)			Gesamtwert n

### 2.1.2 Straßeninfrastrukturvermögen

Straßeninfrastrukturvermögen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Grund und Boden	140.424.308,30	142.662.649,48
Bauwerke	3.402.400.729,03	3.310.534.163,86
Anlagen im Bau	195.778.693,24	197.220.483,61
Gesamt	3.738.603.730,57	3.650.417.296,95

Datengrundlage ist die Datenbank "Straßeninformationsbank". Hierin sind alle für die Bewertung notwendigen Informationen und Parameter erfasst.

Das Straßeninfrastrukturvermögen setzt sich zusammen aus:

- öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen einschließlich Straßenausstattungen (Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrsbeeinflussungsanlagen, etc.),
- Ingenieurbauwerken: Brückenbauwerke, Verkehrszeichenbrücken, Tunnel- u. Trogbauwerke,
   Lärmschutzwerke, Stützbauwerke, Sonstige Bauwerke (Wasser- und Tiefbaukonstruktionen wie Schachtbauwerke, Pumpenhäuser, Regenrückhaltebecken etc.),
- Anlagen im Bau (AiB), d. h. alle investiven Baumaßnahmen (Hauptgruppe 7), die zum Stichtag der Vermögensbewertung in Planung oder Bau, jedoch noch nicht in Nutzung sind.

Der Gesamtbestand des Straßeninfrastrukturvermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 88 Mio. EUR verringert.

Straßeninfrastrukturvermögen – Gesamtübersicht

Stra	Straßeninfrastrukturvermögen		Anfangsbestand (01.01.2019)	1.01.2019)	Zugänge	Abgänge	Wertberich- tigungen	Laufende Abschreibung	Außerordentliche Abschreibung		Endbestand (31.12.2019)	2.2019)
		Anzahl	Fläche in m²	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	Anzahl	Fläche in m²	in EUR
÷	Grund und Boden	35.037	69.293.057	140.424.308	10.630.802	8.414.732	22.270	0	0	35.862	67.503.461	142.662.649,48
	Straßen und Ingenieurbauwerken	35.037	69.293.057	140.424.308	10.630.802	8.414.732	22.270	0	0	35.862	67.503.461	142.662.649,48
	Nebenanlagen und Immobilien	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	00'0
5.	Bauwerke	9.269	42.423.873	3.402.400.729	125.224.295	40.109.531	133.173	177.114.502	0	9.328	42.657.645	3.310.534.163,86
	Straßen (Netzknotenabschnitt)	2.753	36.890.339	2.474.798.962	89.325.538	31.020.506	133.173	145.891.705	0	2.763	37.031.495	2.387.345.462,23
	Rad-/Gehwege (Netzknotenabschnitt)	664	4.759.818	82.654.299	4.761.367	1.796.313	0	4.872.337	0	699	4.832.204	80.747.016,54
	Rast- / Parkplatz	11	7.997	971.439	0	0	0	56.382	0	11	7.997	915.056,77
	Brückenbauwerke	1.682	351.685	572.856.394	17.876.274	5.128.234	0	12.252.229	0	1.678	353.024	573.352.204,81
	Verkehrszeichenbrücken	20	0	363.578	0	0	0	16.916	0	20	0	346.661,32
	Tunnel / Trogbauwerk	11	11.954	10.352.101	39.817	0	0	211.347	0	11	11.954	10.180.571,95
	Lärmschutz-/ Schutzbauwerk	120	42.546	16.135.733	43.476	0	0	731.380	0	124	44.656	15.447.828,09
	Stützbauwerk	1.768	295.490	172.528.953	9.857.310	1.439.364	0	10.437.526	0	1.757	304.916	170.509.372,60
	Lichtsignalanlagen	338	0	2.088.290	139.348	35.793	0	296.763	0	332	0	1.895.081,84
	Sonstige Bauwerke	1.902	64.045	69.650.980	3.181.165	689.321	0	2.347.917	0	1.963	71.399	69.794.907,71
3.	Anlagen im Bau			195.778.693	30.182.639	27.999.333	0	0	741.515	0	0	197.220.483,61
	Straßen und Ingenieurbauwerke	0	0	195.778.693	30.182.639	27.999.333	0	0	741.515	0	0	197.220.483,61
	Nebenanlagen und Immobilien	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	00'0
	Gesamt			3.738.603.731	166.037.736	76.523.596		177.114.502	741.515			3.650.417.296,95

Anzahl: beim Grund und Boden handelt es sich bei der Anzahl um Flurstücke, bei den Straßen bzw. den Geh-/Radwegen handelt es sich um Netzknotenabschnitte; bei den übrigen Bauwerken um die Stückzahlen der jeweiligen Bauwerke

### 2.1.3 Grundvermögen in den Nebenhaushalten

Das den Nebenhaushalten des Freistaates Sachsen wirtschaftlich zugeordnete Grundvermögen wird in den Einzelabschlüssen der Einrichtungen ausgewiesen und findet über die entsprechenden Eigenkapitalwerte Eingang in die Vermögensrechnung (vgl. Nr. 2.2.1). Ein gleichzeitiger Ausweis im Bereich des Sachvermögens würde zu einer Doppelerfassung führen. Um gleichwohl einen Überblick über den Gesamtbestand des Grundvermögens zu erlangen, werden die entsprechenden Vermögenswerte nachrichtlich dargestellt:

	01.01.2019	31.12.2019
Einrichtung	in EUR	in EUR
Staatsbetriebe		
Sächsische Gestütsverwaltung, Moritzburg		
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft	847.424,12	804.571,76
Sachsenforst	2.712.748,13	3.201.173,06
Landestalsperrenverwaltung	248.047.670,21	247.040.783,43
Sächsische Staatstheater	2.198.313.555,55	2.278.253.702,58
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	184.029.404,51	180.201.664,09
Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig	17.232.947,34	16.838.071,76
Sächsische Gestütsverwaltung, Moritzburg	3.422.945,54	3.251.935,00
Betriebe gewerblicher Art		
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen BgA des Freistaates Sachsen*	277.447.188,72	280.626.204,50
Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe geführt werden		
Medizinische Fakultät der TU Dresden	25.958.399,82	27.286.179,54
Medizinische Fakultät der Universität Leipzig	79.147.283,93	74.308.189,88
Sächsisches Krankenhaus Altscherbitz	53.911.596,99	54.885.798,46
Sächsisches Krankenhaus Arnsdorf	76.115.116,67	76.382.350,16
Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz	74.985.643,41	74.308.607,58
Sächsisches Krankenhaus Rodewisch	49.939.716,18	49.429.426,88
Heim "Haus am Karswald" Arnsdorf	11.996.209,29	14.135.190,03
Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Altscherbitz	279.156,64	265.427,62

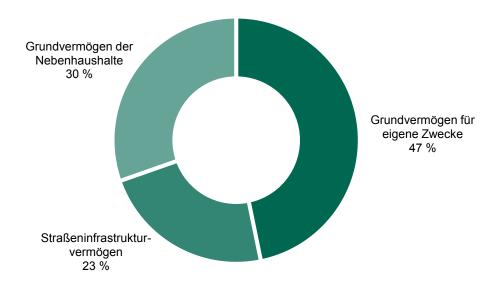
	01.01.2018	31.12.2018
Einrichtung	in EUR	in EUR
Nicht rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts		
Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau	28.624.688,31	37.667.407,97
Anstalten		
Universitätsklinikum Dresden	512.256.495,05	487.467.159,30
Universitätsklinikum Leipzig	396.440.264,77	401.915.827,83
SAB	25.142.000,00	24.238.000,00
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau	49.229.189,74	50.490.354,31
Studentenwerk Freiberg	40.712.173,68	40.208.450,88
Studentenwerk Dresden	158.416.901,89	163.354.621,64
Studentenwerk Leipzig	91.279.793,31	91.182.973,06
100%-Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts		
Sächsisches Staatsweingut GmbH	11.581.486,00	11.219.393,56
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH	727.076,98	700.226,98
Festung Königstein gGmbH	140.340,00	128.092,00
Landesbühnen Sachsen GmbH	22.164.620,30	21.413.519,30
LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	235.580,52	231.780,78
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	44.276.104,70	42.949.905,01
Sächsische Lotto-GmbH	6.852.119,64	6.491.168,47
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG	234.693,00	495.723,16
Sächsische Staatsbäder GmbH	90.731.103,52	86.181.928,52
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH**	6.125.021,20	5.510.187,76
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH	26.030,00	21.435,00
Gesamt	4.789.582.689,66	4.853.087.431,86

<sup>\*)</sup> Angaben auf Grundlage untestierter Jahresabschlüsse \*\*) Angaben auf Grundlage der Vorjahresabschlüsse

Ausgewiesen sind die jeweiligen Bilanzwerte des Grundvermögens - Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken (zum Teil ohne AiB). Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Bewertung des Vermögens ggf. abweichend von den Bewertungsmethoden des Grundvermögens für eigene Zwecke bzw. des Straßeninfrastrukturvermögens erfolgt. Das Grundvermögen für eigene Zwecke wird zu großen Teilen auf Basis statistischer Stichproben im sog. Clusterverfahren ermittelt. Das Grundvermögen der Nebenhaushalte ergibt sich aus den bilanziellen Ansätzen doppisch buchender Einrichtungen und der dort vorherrschenden Einzelbewertung von Grundvermögen. Beide Bewertungsmethoden sind zulässige Verfahren gemäß der Standards staatlicher Doppik. Fasst man die einzelnen Grundvermögenspositionen zusammen, ergibt sich folgendes Bild:

Grundvermögen des Freistaates Sachsen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Grundvermögen für eigene Zwecke	7.337.847.159,00	7.476.489.103,00
Straßeninfrastrukturvermögen	3.738.603.730,57	3.650.417.296,95
Grundvermögen der Nebenhaushalte	4.789.582.689,66	4.853.087.431,86
Gesamt	15.866.033.579,23	15.979.993.831,81

Die prozentuale Verteilung des Grundvermögens unter Einbeziehung des Grundvermögens der Nebenhaushalte stellt sich wie folgt dar (31.12.2019):



### 2.1.4 Kunst- und Sammlungsgegenstände

Kunst- und Sammlungsgegenstände	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Kunst- und Sammlungsgegenstände der SKD	40.465.437,46	41.325.985,29
Kunst- und Sammlungsgegenstände der SLUB	1.076.264,60	1.172.806,40
Gesamt	41.541.702,06	42.498.791,69

Unter der Position Kunst- und Sammlungsgegenstände der SKD werden seit der Vermögensrechnung 2016 die mittels des Museumsmanagementsystems *Daphne* ermittelten Werte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) ausgewiesen. Hieraus sind Effekte der Wertaufholung gegenüber der bis dato allein auf Grundlage der Bestandszugänge basierenden Ermittlung des Kunstvermögens zu verzeichnen. Die Erfassung der Bestände der Kunst- und Sammlungsgegenstände der SKD in der Software *Daphne* wird fortlaufend fortgeführt, wodurch sich das Bestandsverzeichnis sukzessive vervollständigt. Die Bewertung erfolgt jeweils nach Maßgabe der Standards staatlicher Doppik.

Die im Zuge der Umwandlung in einen Staatsbetrieb im Wirtschaftsjahr 2014 bewerteten Sammlungsgegenstände der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) werden dahingegen unverändert um die jährlichen Zugänge fortgeschrieben. Die Bewertung der Zugänge erfolgte zu Anschaffungskosten.

Der Ansatz der Kunst- und Sammlungsgegenstände hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 1 Mio. EUR erhöht.

Unabhängig von den hier ausgewiesenen Werten sind in den Jahresabschlüssen folgender Einrichtungen zum 31.12.2019 wesentliche Bestände an Kunst- und Sammlungsgegenständen enthalten:

### Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen BgA des Freistaates Sachsen

"Nicht der Abschreibung unterliegendes museales Ausstellungsgut" 63.517.901,92 EUR

### Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH

"Historische Sammlung" 19.237.692,59 EUR

Diese Vermögensgegenstände finden über die entsprechenden Eigenkapitalwerte Eingang in die Vermögensrechnung. Ein gleichzeitiger Ausweis im Bereich des Sachvermögens würde zu einer Doppelerfassung führen, sodass hier nur ein nachrichtlicher Ausweis erfolgt.

### 2.1.5 Bewegliches Anlagevermögen

Bewegliches Anlagevermögen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Fahrzeuge	52.086.521,79	59.001.559,75
Geräte und sonstige bewegliche Sachen (ohne Hard- und Software)	183.106.108,31	194.599.998,53
Hard- und Software	81.809.426,62	109.811.005,40
Gesamt	317.002.056,72	363.412.563,68

In Abstimmung mit dem Sächsischen Rechnungshof erfolgt die Ermittlung auf Basis der aktuell verfügbaren (kameralen) Daten unter Zugrundelegung vereinfachender Annahmen.

Berücksichtigt werden die Anschaffungen der Obergruppen 811 (Erwerb von Fahrzeugen) und 812 (Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen) in den Kapiteln 01 bis 15. Innerhalb der Obergruppe 812 wird differenziert zwischen dem Erwerb von Hard- und Software einerseits und übrigen Geräte und sonstigen beweglichen Sachen andererseits. Für die Abschreibungen der drei gebildeten Anlagenklassen werden pauschale Nutzungsdauern<sup>2</sup> angenommen.

Auf Basis dieser Bewertungsmethode wird das bewegliche Anlagevermögen unter Einbeziehung der Vorjahreswerte angesetzt. Dafür werden die Anschaffungswerte der Vorjahre um die seit Anschaffung angefallenen Abschreibungen gekürzt. Für die Hard- und Software heißt das, dass die Anschaffungen der Jahre 2017 bis 2019, für die Fahrzeuge die Anschaffungen der Jahre 2015 bis 2019 und für die übrigen Geräte und sonstigen beweglichen Sachen die Anschaffungen der Jahre 2011 bis 2019 mit Restbuchwerten enthalten sind.

Der Gesamtwert des beweglichen Anlagevermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um 46 Mio. EUR gestiegen.

\_

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Nutzungsdauer für Fahrzeuge 6 Jahre, Geräte und sonstige bewegliche Sachen 10 Jahre, Hard- und Software 4 Jahre. Für die Ermittlung der Abschreibung wird unterstellt, dass die Güter zum 1. Januar des Jahres angeschafft werden, d. h. es wird im Jahr der Anschaffung die volle Abschreibung verrechnet. Abgänge (Verkäufe, Verschrottung o. ä.) bleiben unberücksichtigt, d. h. die Anlagen werden bis zum Ende der unterstellten Nutzungsdauer ausgewiesen.

### 2.2 Finanzvermögen

Finanzvermögen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Beteiligungen	7.341.098.386,97	7.397.453.596,88
Stiftungsvermögen	83.514.065,42	93.161.940,89
Sondervermögen	3.852.221.682,22	3.633.251.807,96
Ansparungen für Pensionsverpflichtungen	7.154.452.385,98	7.991.435.886,02
Rücklagen	2.840.701.235,21	3.205.911.468,79
Ausleihungen	248.232.726,65	273.022.397,66
Gesamt	21.520.220.482,45	22.594.237.098,20

Das Finanzvermögen hat sich im Laufe des Jahres 2019 um 1,07 Mrd. EUR erhöht. Diese Änderung resultiert hauptsächlich aus der Erhöhung der Ansparungen für Pensionsverpflichtungen um 836 Mio. EUR und Zuführungen zu den Rücklagen in Höhe von 365 Mio. EUR.

### 2.2.1 Beteiligungen

Beteiligungen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Nicht-börsennotierte Aktien	396.819.569,56	379.423.004,76
Sonstige Anteilsrechte	6.944.278.817,41	7.018.030.592,12
Unternehmen des privaten Rechts	460.082.483,19	455.649.074,21
Unternehmen des öffentlichen Rechts	2.164.585.244,83	2.166.419.016,70
Staatsbetriebe sowie Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden	3.591.298.774,57	3.664.994.805,14
Hochschulen	371.764.478,54	381.206.428,41
Betrieb gewerblicher Art	356.547.836,28	349.761.267,66
Gesamt	7.341.098.386,97	7.397.453.596,88
		_
vom Gesamtwert der Beteiligungen entfallen auf		
Eigenkapital	3.618.870.471,98	3.575.633.623,60
Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.722.227.914,98	3.821.819.973,27

Der Gesamtwert des Beteiligungsvermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 56 Mio. EUR erhöht.

Unter der Position Beteiligungen werden die Einrichtungen, bei denen der Freistaat Sachsen die Stellung eines Eigentümers bzw. Miteigentümers besitzt, wertmäßig dargestellt:

### Beteiligungen an Unternehmen privaten Rechts

Es werden alle unmittelbaren Beteiligungen an Unternehmen bürgerlichen Rechts berücksichtigt. Hierzu zählen insbesondere Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH).

### Anstalten und Körperschaften öffentlichen Rechts

Es werden diejenigen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts in die Vermögensrechnung aufgenommen, welche Unternehmensstrukturen aufweisen (Unternehmen im Sinne von § 112 Absatz 2 SäHO) und kaufmännisch buchen (Bilanzen aufstellen).

### Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden

Neben den Staatsbetrieben mit eigener Buchführung und Bilanzierung (Nettobetriebe) werden Einrichtungen, die wie Netto-Staatsbetriebe geführt werden, dargestellt. Einrichtungen, die mit allen Einnahmen und Ausgaben im Staatshaushalt abgebildet werden (Bruttobetriebe), werden im Rahmen der Vermögensrechnung wie Dienststellen behandelt und daher nicht als Beteiligungen erfasst.

### Hochschulen

In die Vermögensrechnung 2019 wurden die Werte der kaufmännischen Jahresabschlüsse von 13 Hochschulen aufgenommen. Lediglich die Universität Leipzig hat zum 31.12.2019 einen kameralen Jahresabschluss erstellt.

### Betrieb gewerblicher Art

Der BgA ist grds. der Kernverwaltung des Freistaates zuzurechnen. Da der BgA einen kaufmännischen Jahresabschluss vorlegt, wird das wirtschaftliche Eigenkapital in die Vermögensrechnung aufgenommen.

Für die Vermögensrechnung wird eine erweiterte Eigenkapitalspiegelbildmethode angewendet. In den Wert einer Beteiligung fließt zum einen der prozentuale Anteil des Freistaates Sachsen am Eigenkapital der Beteiligung ein. Zum anderen werden die vom Beteiligungsunternehmen als Sonderposten bilanzierten investiven Zuweisungen/Zuschüsse berücksichtigt. Sonderposten aus investiven Zuweisungen und Zuschüssen sind dem Eigenkapital ähnlich. Sie bilden diejenigen Mittel ab, die den Beteiligungen vom Freistaat Sachsen für Investitionszwecke zur Verfügung gestellt wurden. Ihnen stehen in gleicher Höhe Vermögenswerte gegenüber. Es ist daher sachgerecht, die von den Beteiligungsunternehmen bilanzierten Sonderposten dem Eigenkapital hinzuzurechnen. Die Werte der mittelbaren Beteiligungen schlagen sich in den Eigenkapitalwerten der unmittelbaren Beteiligungen nieder. Insofern finden die mittelbaren Beteiligungen indirekt Eingang in die Vermögensrechnung.

## Nicht-börsennotierte Aktien

		Gesamtwert			Anteil des Fre	Anteil des Freistaates Sachsen
Nicht-börsennotierte Aktien, Stand 01.01.2019	Eigenkapital	Sonderposten	prozentual	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
	in EUR	in EUR	•	in EUR	in EUR	in EUR
Mitteldeutsche Flughafen AG	482.176.057,76	0	80,17%	386.576.690,30	0	386.576.690,30
EEX European Energy Exchange AG	340.294.992,01	0	3,01%	10.242.879,26	0	10.242.879,26
Summe	822.471.049,77	0		396.819.569,56	0	396.819.569,56

		Gesamtwert			Anteil des Fre	Anteil des Freistaates Sachsen
Nicht-börsennotierte Aktien, Stand 31.12.2019	Eigenkapital	Sonderposten	prozentual	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
	in EUR	in EUR	•	in EUR	in EUR	in EUR
Mitteldeutsche Flughafen AG	458.518.504,94	0,00	80,26%	80,26% 368.018.749,59	00'0	0,00 368.018.749,59
EEX European Energy Exchange AG	378.878.909,38	00'0	3,01%	3,01% 11.404.255,17	00'0	0,00 11.404.255,17
Summe	837.397.414,32	00'0		379.423.004,76	00'0	0,00 379.423.004,76

Sonstige Anteilsrechte - Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts

		Gesamtwert			Anteil des Fre	Anteil des Freistaates Sachsen
Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts,						wirtschaftliches
Stand 01.01.2019	Eigenkapital	Sonderposten		Eigenkapital	Sonderposten	Eigenkapital
	EUR	EUR	prozentual	EUR	EUR	EUR
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH	1.637.039,15	2.931.133,16	100,00%	1.637.039,15	2.931.133,16	4.568.172,31
Festung Königstein gGmbH	7.576.777,01	00'0	100,00%	7.576.777,01	00'0	7.576.777,01
Landesbühnen Sachsen GmbH	12.991.155,12	16.729.330,22	100,00%	12.991.155,12	16.729.330,22	29.720.485,34
LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	4.377.460,02	00'0	100,00%	4.377.460,02	00'0	4.377.460,02
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	15.345.677,78	44.295.139,02	100,00%	15.345.677,78	44.295.139,02	59.640.816,80
Sächsische Lotto-GmbH	22.960.686,07	00'0	100,00%	22.960.686,07	00'0	22.960.686,07
Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH	135.613,12	00'0	100,00%	135.613,12	00'0	135.613,12
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG	16.935.783,40	0,00	100,00%	16.935.783,40	00'0	16.935.783,40
Sächsische Staatsbäder GmbH	14.200.363,41	86.772.453,02	100,00%	14.200.363,41	86.772.453,02	100.972.816,43
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	54.510.710,56	743.109,28	100,00%	54.510.710,56	743.109,28	55.253.819,84
Meissen Porzellan-Stiftung GmbH	20.999.776,00	453.843,24	100,00%	20.999.776,00	453.843,24	21.453.619,24
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH	3.049.867,46	8.882.547,30	100,00%	3.049.867,46	8.882.547,30	11.932.414,76
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH	645.667,56	481.336,01	100,00%	645.667,56	481.336,01	1.127.003,57
Sächsische Dampfschiffahrts GmbH	130.262,41	0,00	51,00%	66.433,83	00'0	66.433,83
Sächsische Energieagentur SAENA GmbH	1.460.842,73	00'0	51,00%	745.029,79	00'0	745.029,79
futureSaX GmbH	555.776,47	00,00	51,00%	283.446,00	00'0	283.446,00
Leipziger Messe GmbH	164.569.272,25	00'0	20,00%	82.284.636,13	00'0	82.284.636,13
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH	15.403.182,70	327.229,17	30,00%	4.620.954,81	98.168,75	4.719.123,56
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	129.100,00	00,00	5,91%	7.629,81	00'0	7.629,81
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH	1.032.175,82	00,00	6,25%	64.510,99	00'0	64.510,99
Flughafen Leipzig/ Halle GmbH	462.855.608,40	00,00	2,50%	25.457.058,91	00'0	25.457.058,91
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UfZ	26.000,00	43.130.543,30	2,00%	1.300,00	2.156.527,17	2.157.827,17
Flughafen Dresden GmbH	155.258.425,53	00,00	4,84%	7.509.163,56	00'0	7.509.163,56
HIS Hochschul-Informations-System eG	13.670.919,64	978.991,59	0,46%	63.113,04	40.791,32	103.904,36
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	41.925,93	00'0	2,44%	1.022,58	00'0	1.022,58
DZHW - Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH	531.327,29	542.434,83	1,85%	9.829,55	10.035,04	19.864,59
Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.	2.579.334,50	00,00	0,29%	7.364,00	00'0	7.364,00
Summe	993.610.730,33	206.268.090,14		296.488.069,65	163.594.413,53	460.082.483,19

Sonstige Anteilsrechte – Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts

obstance of the second		Gesamtwert			Anteil des Fre	Anteil des Freistaates Sachsen
Stand 31.12.2019	Eigenkapital	Sonderposten	prozentual	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH*	1.685.819,87	2.791.586,18	100,00%	1.685.819,87	2.791.586,18	4.477.406,05
Festung Königstein gGmbH*	8.002.065,74	00'0	100,00%	8.002.065,74	00'0	8.002.065,74
Landesbühnen Sachsen GmbH	12.513.199,38	17.554.416,66	100,00%	12.513.199,38	17.554.416,66	30.067.616,04
LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	4.949.929,34	00'0	100,00%	4.949.929,34	00'0	4.949.929,34
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	16.770.865,46	44.147.622,68	100,00%	16.770.865,46	44.147.622,68	60.918.488,14
Sächsische Lotto-GmbH	23.020.318,86	00'0	100,00%	23.020.318,86	00'0	23.020.318,86
Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH	135.444,97	00'0	100,00%	135.444,97	00'0	135.444,97
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG	18.437.050,85	00,00	100,00%	18.437.050,85	00'0	18.437.050,85
Sächsische Staatsbäder GmbH	14.023.952,41	87.768.590,14	100,00%	14.023.952,41	87.768.590,14	101.792.542,55
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH**	45.471.603,83	665.592,60	100,00%	45.471.603,83	665.592,60	46.137.196,43
Meissen Porzellan-Stiftung GmbH**	20.999.776,00	453.843,24	100,00%	20.999.776,00	453.843,24	21.453.619,24
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH	1.845.335,38	11.345.307,08	100,00%	1.845.335,38	11.345.307,08	13.190.642,46
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH	645.667,56	506.207,20	100,00%	645.667,56	506.207,20	1.151.874,76
Sächsische Dampfschiffahrts GmbH**	130.262,41	00,00	51,00%	66.433,83	00'0	66.433,83
Sächsische Energieagentur SAENA GmbH	1.415.629,07	00'0	51,00%	721.970,83	00'0	721.970,83
futureSaX GmbH	567.869,35	0,00	51,00%	289.613,37	00'0	289.613,37
Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH	2.019.440,24	0,00	51,00%	1.029.914,52	00'0	1.029.914,52
Leipziger Messe GmbH	161.670.835,62	00'0	20,00%	80.835.417,81	00'0	80.835.417,81
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH	15.444.916,28	00'0	30,00%	4.633.474,88	00'0	4.633.474,88
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	135.360,00	0,00	5,91%	7.999,78	00'0	7.999,78
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH	1.045.993,91	0,00	6,25%	65.374,62	00'0	65.374,62
Flughafen Leipzig/ Halle GmbH	448.986.883,33	00'0	2,50%	24.694.279,01	00'0	24.694.279,01
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UfZ	26.000,00	47.393.785,89	2,00%	1.300,00	2.369.689,29	2.370.989,29
Flughafen Dresden GmbH	146.541.060,42	0,00	4,84%	7.087.543,16	00'0	7.087.543,16
HIS Hochschul-Informations-System eG	12.781.869,39	707.602,70	0,46%	58.669,47	29.483,45	88.152,92
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	41.925,93	00,00	2,44%	1.022,58	00'0	1.022,58
DZHW - Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH	223.120,98	605.429,16	1,85%	4.127,74	11.200,44	15.328,18
Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.	2.564.066,85	00'0	0,29%	7.364,00	00'0	7.364,00
Summe	962.096.263,43	213.939.983,53		288.005.535,24	167.643.538,96	455.649.074,21
*) Annahan and Chundlaca nach indonésada Jahasanahalisasa						

<sup>\*)</sup> Angaben auf Grundlage noch untestierter Jahresabschlüsse.

<sup>\*\*)</sup> Angaben auf Grundlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2018.

Sonstige Anteilsrechte - Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts

		Gesamtwert			Anteil des Fi	Anteil des Freistaates Sachsen
Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts,	Eigenkapital	Sonderposten	prozentual	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
Stalld 01:01:2019	in EUR	in EUR		in EUR	in EUR	in EUR
Kreditanstalt für Wiederaufbau *	24.951.935.546,56	0,00	1,07%	94.413.564,69	00'0	94.413.564,69
Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	568.712.991,11	0,00	100,00%	568.712.991,11	00'0	568.712.991,11
Gemeinsame Klassenlotterie der Länder	29.935.932,31	00'0	5,17%	1.547.687,70	00'0	1.547.687,70
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden	97.043.263,34	569.369.208,00	100,00%	97.043.263,34	561.173.041,88	658.216.305,22
Universitätsklinikum der Universität Leipzig	69.713.244,69	410.705.543,48	100,00%	69.713.244,69	409.616.150,21	479.329.394,90
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau	40.515.654,76	20.789.392,99	100,00%	40.515.654,76	17.747.542,32	58.263.197,08
Studentenwerk Dresden	92.688.429,77	66.111.405,01	100,00%	92.688.429,77	65.922.530,01	158.610.959,78
Studentenwerk Freiberg	20.821.463,40	22.817.488,12	100,00%	20.821.463,40	16.763.082,99	37.584.546,39
Studentenwerk Leipzig	63.446.089,80	46.130.619,74	100,00%	63.446.089,80	44.460.508,16	107.906.597,96
Gesamt	25.934.812.615,74	1.135.923.657,34		1.048.902.389,26	1.115.682.855,57	2.164.585.244,83

		Gesamtwert			Anteil des Fi	Anteil des Freistaates Sachsen
Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts,	Eigenkapital	Sonderposten	prozentual	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
Stand 31.12.2019	in EUR	in EUR		in EUR	in EUR	in EUR
Kreditanstalt für Wiederaufbau *	26.232.328.056,60	00'0	1,07%	100.062.776,83	00'0	100.062.776,83
Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	569.678.055,78	00'0	100,00%	569.678.055,78	00'0	569.678.055,78
Gemeinsame Klassenlotterie der Länder	35.727.701,63	00'0	4,99%	1.782.812,31	00'0	1.782.812,31
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden	98.347.753,00	575.370.094,47	100,00%	98.347.753,00	567.871.358,49	666.219.111,49
Universitätsklinikum der Universität Leipzig	46.770.477,42	418.848.488,17	100,00%	46.770.477,42	417.798.918,23	464.569.395,65
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau	39.494.841,55	20.790.196,33	100,00%	39.494.841,55	17.115.951,65	56.610.793,20
Studentenwerk Dresden	96.816.470,81	66.734.764,34	100,00%	96.816.470,81	66.535.374,34	163.351.845,15
Studentenwerk Freiberg	21.024.963,01	22.630.603,45	100,00%	21.024.963,01	15.784.872,31	36.809.835,32
Studentenwerk Leipzig	64.402.145,25	44.527.150,30	100,00%	64.402.145,25	42.932.245,72	107.334.390,97
Gesamt	27.204.590.465,05	1.148.901.297,06		1.038.380.295,96	1.128.038.720,74	2.166.419.016,70

\*) Es wird darauf hingewiesen, dass der Anteil des Freistaates Sachsen am bilanziellen Eigenkapital der KfW sich nicht mit dem prozentualen Anteil des Freistaates am gezeichneten Kapital der KfW i. H. v. 1,07% deckt. Ursächlich hierfür sind verschiedene Eigenkapitalbestandteile [diverse (Sonder-)Rücklagen], welche ausschließlich dem Bund zuzuordnen sind. Der angegebene Prozentsatz bezieht sich daher nur auf ausgewählte Bestandteile des Eigenkapitals der KfW.

_
en
rd
/e
>
eH
ď
an
۶h
þ
е
eb
ï
et
sb
at
ta
Ś
<u>e</u>
≥
<u>e</u>
ı, di
n,
Эe
'n
tu
ä
ric
ш
Ш
þ
ur
е
þ
rie
et
٥ć
ats
ä
S
S
te
Ÿ
Š
Ψ
Sre
eilsre
nteilsre
Anteilsre
e Anteilsre
Ante
Ante
Ante
Ante

				01.01.2019			31.12.2019
Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden	ebe behandelt werden	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Geobasisinformation und Vermessung Sachsen	g Sachsen	68.016,33	5.364.451,82	5.432.468,15	-419.145,48	4.207.281,82	3.788.136,34
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	ınagement	16.658.236,65	6.981.768,07	23.640.004,72	16.461.685,36	6.645.052,65	23.106.738,01
Zentrales Flächenmanagement Sachsen	sen	2.148.050,69	893.709,54	3.041.760,23	387.611,10	984.189,58	1.371.800,68
Sächsische Informatik Dienste (SID)		997.578,29	5.495.136,64	6.492.714,93	1.392.361,55	6.972.061,25	8.364.422,80
SID - Landesrechenzentrum Steuern		379.719,12	7.194.028,16	7.573.747,28	54.567,26	11.956.602,45	12.011.169,71
Sächsisches Landesamt für Mess- und Eichwesen Dresden	nd Eichwesen Dresden	1.855.725,35	1.651.537,23	3.507.262,58	1.817.982,32	1.621.629,08	3.439.611,40
Landestalsperrenverwaltung		436.495.000,42	1.808.776.503,58	2.245.271.504,00	436.652.895,24	1.893.103.261,50	2.329.756.156,74
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft	nwelt und Landwirtschaft	193.015,33	26.829.801,81	27.022.817,14	193.015,33	27.361.449,34	27.554.464,67
Sächsische Gestütsverwaltung Moritzburg und Graditz	zburg und Graditz	1.245.698,18	1.935.486,10	3.181.184,28	1.259.667,22	2.029.386,93	3.289.054,15
Sachsenforst		435.338.948,63	41.784.320,49	477.123.269,12	430.794.375,10	38.768.001,16	469.562.376,26
Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig	zu Leipzig	3.867.465,01	462.094,27	4.329.559,28	3.653.937,27	724.180,00	4.378.117,27
Landesamt für Archäologie		1.228.156,24	10.990.955,01	12.219.111,25	1.320.604,34	9.836.593,35	11.157.197,69
Sächsische Staatstheater		172.703.653,42	17.171.722,69	189.875.376,11	171.642.735,39	17.487.431,23	189.130.166,62
Staatliche Kunstsammlungen Dresden	Ę	798.523,90	11.135.782,73	11.934.306,63	1.055.002,44	10.457.319,76	11.512.322,20
Sächsische Landesbibiliothek - Staats- und Universitätsbibliothek	s- und Universitätsbibliothek	3.201.136,25	21.303.497,33	24.504.633,58	4.631.889,07	19.600.054,23	24.231.943,30
Zwischensumme		1.077.178.923,81	1.967.970.795,47	3.045.149.719,28	1.070.899.183,51	2.051.754.494,33	3.122.653.677,84
Sächsisches Krankenhaus Altscherbitz	tz	48.096.276,58	39.036.504,55	87.132.781,13	50.337.539,44	40.185.255,21	90.522.794,65
Sächsisches Krankenhaus Amsdorf		44.811.380,73	64.303.025,02	109.114.405,75	45.357.767,07	60.967.803,36	106.325.570,43
Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz	/eidnitz	45.576.855,67	59.058.562,29	104.635.417,96	46.408.438,81	56.884.049,29	103.292.488,10
Sächsisches Krankenhaus Rodewisch*	h*	24.787.850,24	40.094.450,43	64.882.300,67	24.447.495,74	39.264.816,61	63.712.312,35
Heim "Haus am Karswald" Arnsdorf		12.243.831,74	8.672.059,25	20.915.890,99	12.732.859,08	10.813.140,99	23.546.000,07
Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Altscherbitz	MVZ) Altscherbitz	993.694,53	00'0	993.694,53	1.016.886,86	00,00	1.016.886,86
MVZ Funkenburgstraße (Gründer: SKH Altscherbitz)	KH Altscherbitz)	109.900,62	00'0	109.900,62	149.322,81	00,00	149.322,81
MVZ Dresden (Gründer: SKH Arnsdorf)	ırf)	865.855,12	00'0	865.855,12	930.514,90	00,00	930.514,90
MVZ Pirna (Gründer: SKH Arnsdorf)		212.044,68	00,00	212.044,68	238.738,58	0,00	238.738,58
Medizinische Fakultät der TU Dresden	u	34.315.125,22	00'0	34.315.125,22	28.307.803,54	0,00	28.307.803,54
Medizinische Fakultät der Universität Leipzig	Leipzig	100.092.677,30	22.878.961,32	122.971.638,62	96.235.500,54	28.063.194,47	124.298.695,01
Zwischensumme		312.105.492,43	234.043.562,86	546.149.055,29	306.162.867,37	236.178.259,93	542.341.127,30
Gesamt Gesamt		1.389.284.416,24	2.202.014.358,33	3.591.298.774,57	1.377.062.050,88	2.287.932.754,26	3.664.994.805,14
*) Angaben auf Grundlage des noch unfestierter Jahresabschlüsse	- Jahresahschlüsse						

<sup>\*)</sup> Angaben auf Grundlage des noch untestierter Jahresabschlüsse.

# Sonstige Anteilsrechte - Hochschulen

			01.01.2019			31.12.2019
Hochschulen	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Technische Universität Dresden	92.238.435,32	57.826.120,69	150.064.556,01	87.751.470,53	63.573.726,68	151.325.197,21
Technische Universität Bergakademie Freiberg	29.640.181,67	20.079.125,47	49.719.307,14	31.971.478,46	23.014.378,40	54.985.856,86
Technische Universität Chemnitz	28.458.683,02	41.087.988,38	69.546.671,40	27.432.096,22	38.413.712,45	65.845.808,67
Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW)	9.812.908,05	7.322.637,45	17.135.545,50	9.811.761,12	7.276.252,87	17.088.013,99
Westsächsische Hochschule Zwickau	9.689.751,71	7.944.645,86	17.634.397,57	9.147.760,48	7.574.758,09	16.722.518,57
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig	5.812.222,87	7.050.469,93	12.862.692,80	8.200.379,15	7.209.407,45	15.409.786,60
Hochschule Mittweida	7.211.890,76	17.212.814,59	24.424.705,35	9.142.271,70	15.273.221,58	24.415.493,28
Hochschule für Bildende Künste Dresden	1.286.263,62	887.803,53	2.174.067,15	1.300.040,14	981.197,03	2.281.237,17
Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig	939.885,50	784.637,80	1.724.523,30	2.102.024,30	650.745,72	2.752.770,02
Palucca Hochschule für Tanz Dresden	1.462.453,44	399.077,86	1.861.531,30	2.652.270,52	376.289,34	3.028.559,86
Hochschule Zittau/Görlitz*	9.289.958,47	6.156.570,41	15.446.528,88	10.929.762,15	6.725.278,86	17.655.041,01
Hochschule für Musik Dresden	1.604.559,38	3.011.054,79	4.615.614,17	1.968.123,96	3.145.071,28	5.113.195,24
Hochschule für Musik und Theater Leipzig	-205.486,24	4.759.824,21	4.554.337,97	367.302,32	4.215.647,61	4.582.949,93
Gesamt	197.241.707,57	174.522.770,97	371.764.478,54	202.776.741,05	178.429.687,36	381.206.428,41

# Sonstige Anteilsrechte - Betrieb gewerblicher Art

			01.01.2019			31.12.2019
Betrieb gewerblicher Art	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen BgA des Freistaates Sachsen*	290.134.319,70	66.413.516,58	356.547.836,28	289.985.995,71	59.775.271,95	349.761.267,66
Gesamt	290.134.319,70	66.413.516,58	356.547.836,28	289.985.995,71	59.775.271,95	349.761.267,66
*) Angaben auf Grundlage vorläufiger Daten zum 31.12.2019.						

### 2.2.2 Stiftungsvermögen

Stiftungsvermögen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts	53.578.120,49	54.461.674,39
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt	6.735.194,18	6.603.559,74
Stiftung Sächsische Behindertenselbsthilfe – Otto Perl	20.063.317,41	20.063.317,41
Kulturstiftung des Freistaates Sachsen	26.779.608,90	27.794.797,24
Stiftung Sächsische Gedenkstätten zur Erinnerung an die		
Opfer politischer Gewaltherrschaft	0,00	0,00
Nicht rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts	29.691.008,93	38.455.330,50
Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau	29.691.008,93	38.455.330,50
Nicht rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts	244.936,00	244.936,00
Stiftung Elbsandsteingebirge – Kunst und Natur "Dietrich		
und Ursula Hasse"	244.936,00	244.936,00
Gesamt	83.514.065,42	93.161.940,89

Das ausgewiesene Stiftungsvermögen des Freistaates Sachsen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 10 Mio. EUR erhöht.

Es sind Anteile an den Stiftungsvermögen erfasst, die dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich zurechenbar sind. Dies bedeutet, dass der Freistaat Sachsen eine Zugriffsmöglichkeit auf das jeweilige Stiftungsvermögen besitzen muss. Folgende Konstellationen sind zu unterscheiden:

### Rechtsfähige und nicht rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts

Inwieweit Stiftungen öffentlichen Rechts zu berücksichtigen sind, ist im Einzelfall prüfen. Das Stiftungsvermögen ist dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich zurechenbar, wenn er die Stiftung jederzeit kraft Gesetzes auflösen kann und er Anfallsberechtigter ist. Unerheblich ist dabei, ob der Freistaat Sachsen bei Auflösung das Vermögen nur entsprechend des Stiftungszwecks nutzen darf. Das Vermögen der Stiftung für das sorbische Volk ist dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich nicht zurechenbar, so dass kein Ausweis in der Vermögensrechnung erfolgt.

### Nicht rechtsfähige (unselbständige) Stiftungen des bürgerlichen Rechts

Die Berücksichtigung nicht rechtsfähiger Stiftungen bürgerlichen Rechts wird im Einzelfall geprüft. Das Stiftungsvermögen ist dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich zurechenbar, wenn er den das Stiftungsgeschäft darstellenden schuldrechtlichen Vertrag beenden kann und Anfallsberechtigter ist. Unerheblich ist dabei, ob der Freistaat Sachsen bei Auflösung das Vermögen nur entsprechend des Stiftungszwecks nutzen darf.

### Rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts

Diese sind kein Vermögen des Freistaates Sachsen. Auf das Stiftungsvermögen rechtsfähiger Stiftungen des bürgerlichen Rechts hat der Freistaat Sachsen keinen Zugriff, da er mit Ausnahme der Rechtsaufsicht keinen Einfluss auf die Stiftung nehmen kann, diese insbesondere nicht jederzeit auflösen kann.

Der dem Freistaat Sachsen zuzurechnende Anteil an den Stiftungen wird anhand des Anteils an den Stiftungsvermögen einschließlich der Sonderposten aus investiven Zuweisungen und Zuschüssen ermittelt. Stiftungen, die eine Bilanz erstellen, fließen mit dem Anteil des Freistaates Sachsen am wirtschaftlichen Eigenkapital (Anteil am Eigenkapitalwert zzgl. Anteil am Sonderposten aus investiven Zuweisungen/Zuschüssen) ein.

### 2.2.3 Sondervermögen

Sondervermögen sind abgesonderte Teile des Landesvermögens, die zur Erfüllung einzelner Aufgaben bestimmt sind, insbesondere Sondervermögen nach § 26 Absatz 3 SäHO. Die Sondervermögen werden in der Vermögensrechnung mit ihrem zum Stichtag vorhandenen Vermögensbestand angesetzt. Dieser beinhaltet den Liquiditätsbestand, den Bestand an Geldanlagen sowie offene Forderungen des Fonds (Darlehensforderungen und sonstige Forderungen, insbesondere Zinsen). Die offenen Forderungen werden mit dem erwarteten Rückzahlungsbetrag angesetzt. Soweit Einzelwertberichtigungen erforderlich waren, wurden diese vom Forderungsbestand abgesetzt. Das Sondervermögen Grundstock besteht aus den drei Rechnungsabteilungen Allgemeiner Grundstock, Forstgrundstock und Truppenübungsplätze.

Der Gesamtbestand der Sondervermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 219 Mio. EUR verringert.

### Sondervermögen

	01.01.2019					31.12.2019**
Sondervermögen	Gesamtbestand in EUR	Liquiditäts- bestand*** in EUR	Bestand Geldanlage in EUR	Bestand vor Darlehen in EUR	Darlehens- bestand* in EUR	Gesamtbestand in EUR
Grundstock						
Allgemeiner Grundstock	172.127.830,76	166.473.527,17		166.473.527,17		166.473.527,17
Forstgrundstock	2.334.643,54	2.754.048,18		2.754.048,18		2.754.048,18
Truppenübungsplätze	5.572.787,11	5.020.914,33		5.020.914,33		5.020.914,33
ESF-Mikrodarlehensfonds I	5.972.450,87	834.448,83	2.430.110,56	3.264.559,39	2.443.452,72	5.708.012,11
ESF-Mikrodarlehensfonds II	7.901.818,04	1.632.046,58	365.447,41	1.997.493,99	322.736,62	2.320.230,61
ESF-Mikrodarlehensfonds III	6.132.260,00	1.465.313,14	4.068.636,68	5.533.949,82	4.302.122,78	9.836.072,60
Fonds Krisenbewältigung und Neustart	9.656.952,62	3.180.858,04	1.259.744,55	4.440.602,59	358.538,14	4.799.140,73
Aufbauhilfefonds Sachsen 2002	63.873.620,23	26.648.777,95		26.648.777,95		26.648.777,95
Aufbauhilfefonds Sachsen 2013	136.928.039,49	128.243.248,55		128.243.248,55		128.243.248,55
Altlastenfonds Sachsen	52.049.560,18	20.729.870,08	27.118.575,44	47.848.445,52		47.848.445,52
Wohnraumförderungsfonds Sachsen	514.479.668,83	159.315.627,37		159.315.627,37	410.674.557,19	569.990.184,56
Nachrangdarlehensfonds I	23.141.773,72	14.069.337,64		14.069.337,64	7.282.241,66	21.351.579,30
Nachrangdarlehensfonds II	29.672.826,67	11.710.660,05	2.077.135,86	13.787.795,91	17.767.676,22	31.555.472,13
Fonds zur Rettung und Umstrukturierung von sächsischen Unternehmen	16.233.108,74	5.994.090,71	1.959.430,09	7.953.520,80	6.341.345,49	14.294.866,29
Garantiefonds	71.095.769,41	86.533.975,99		86.533.975,99		86.533.975,99
Stadtentwicklungsfonds Sachsen	2.834.473,14	499.841,71		499.841,71	2.362.500,00	2.862.341,71
Zukunftssicherungsfonds	1.240.544.976,41	1.115.996.958,85		1.115.996.958,85		1.115.996.958,85
Braunkohlesanierungsfonds Sachsen	33.897.451,75	16.948.651,75		16.948.651,75		16.948.651,75
Asyl- und Flüchtlingshilfefonds	300.000.000,00	263.217.000,00		263.217.000,00		263.217.000,00
Brücken in die Zukunft	399.361.504,84	333.161.310,63		333.161.310,63		333.161.310,63
Fusionsfonds Sachsen	4.000.000,00	00'0		00'0		00'0
Darlehensfonds zur Markteinführung innovativer Produkte Sachsen	17.259.529,67	2.412.042,78	10.286.820,32	12.698.863,10	4.388.750,00	17.087.613,10
Breitbandfonds Sachsen	697.718.636,20	692.315.955,90		692.315.955,90		692.315.955,90
Beseitigung Schadensfolgen Extremwetterereignisse - Forst	39.432.000,00	68.283.480,00		68.283.480,00		68.283.480,00
Gesamt	3.852.221.682,22	3.127.441.986,23	49.565.900,91	3.177.007.887,14	456.243.920,82	3.633.251.807,96
*) Bei der Bewertung der Darlehensforderungen wurden insgesamt Wertberichtigungen i. H. v. ca.	1. v. ca. 27 Mio. EUR vorgenommen.	nommen.				

<sup>\*\*)</sup> before betweeningen wurden in spesanit werden kalendarischen Zeitpunkt, sondern auf das Haushaltsjahres 2019. Buchungen in der Auslaufperiode des Haushaltsjahres 2019 werden demnach in der Bestände zum 31.12.2019 beziehen sich nicht auf den kalendarischen Zeitpunkt, sondern auf das Haushaltsjahres 2019. Buchungen in der Auslaufperiode des Haushaltsjahres 2019 werden demnach in den Beständen mit abgebildet.
\*\*\*) Liquidätsbestand der Sondervermögen sind hauptsächlich deren Sichteinlagen bei Banken und der Hauptkasse des Freistaates Sachsen.

### 2.2.4 Ansparungen für Pensionsverpflichtungen

Ananawayan für Danaianavarreflichtungan	01.01.2019	31.12.2019
Ansparungen für Pensionsverpflichtungen	in EUR	in EUR
Generationenfonds	7.154.452.385,98	7.991.435.886,02
Gesamt	7.154.452.385,98	7.991.435.886,02

Die Ansparungen für Pensionsverpflichtungen zeigen, in welchem Umfang der Freistaat Sachsen Vorsorge für seine künftigen finanziellen Belastungen aus der Beamtenversorgung durch Kapitaldeckung getroffen hat. Zur nachhaltigen Finanzierung der künftigen Altersversorgung seiner Beamtinnen/Beamten und Richterinnen/Richter hat der Freistaat Sachsen im Jahr 2005 den Generationenfonds errichtet. Durch den Generationenfonds wird für die künftigen Versorgungslasten während der aktiven Dienstzeit der sächsischen Beamtinnen/Beamten und Richterinnen/Richter eine Kapitalrücklage gebildet. Zum jetzigen Zeitpunkt wird für die Verbeamtungsjahrgänge ab 1997 durch jährliche Zuführungen eine Rücklage gebildet, die unter Berücksichtigung von Zinseffekten in ihrer Höhe den absehbaren Versorgungs- und Beihilfeausgaben entsprechen soll. Der Generationenfonds soll somit in die Lage versetzt werden, die Versorgungs- und Beihilfeleistungen für den Personenkreis der Verbeamtungsjahrgänge ab 1997 vollständig zu tragen. Für die Verbeamtungsjahrgänge vor 1997 wird ebenfalls eine Rücklage gebildet, die für diesen Personenkreis eine Teilfinanzierung der künftigen Versorgungs- und Beihilfeleistungen sicherstellt. Durch dieses Verfahren wurde ein Systemwechsel vom Umlage- zum Kapitaldeckungsverfahren im Sinne der Generationengerechtigkeit und der verursachergerechten Aufteilung der Versorgungslasten eingeleitet.

Die angesparten Rücklagen haben sich im Vergleich zum Vorjahr durch Zuführungen um 837 Mio. EUR erhöht. Die Höhe der notwendigen Zuführungen an den Generationenfonds wird auf Basis eines versicherungsmathematischen Rentenmodells durch einen unabhängigen Gutachter ermittelt. Im Modell werden sowohl künftige Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen als auch die Hinterbliebenenversorgung berücksichtigt (vgl. hierzu Tz. 3.3.1 Pensionsverpflichtungen)

### 2.2.5 Rücklagen

Rücklagen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019* in EUR
Kassenverstärkungs- und Haushaltsausgleichsrücklage	2.006.897.108,43	2.482.440.972,72
Personalausgabenrücklage	276.000.000,00	246.000.000,00
Rücklage zur Finanzierung von Abrechnungsbeträgen	177.144.000,00	182.735.000,00
Effizienzrücklage (Personalbudgetierung Forst)	5.948.400,00	1.650.300,00
Risikoausgleichsrücklage für Bund- Länderfinanzbeziehungen	114.054.034,11	0,00
Rücklage zur Weitergabe von Wohngeldeinsparungen des Landes durch Hartz IV	50.862.300,00	39.206.500,00
Rücklage für Maßnahmen des Regionalisierungsgesetzes	208.367.762,82	252.408.226,61
Rücklage des NSM-Echtbetriebs "JVA Waldheim" aus NSM-Prämie	1.427.629,85	1.470.469,46
Gesamt	2.840.701.235,21	3.205.911.468,79

<sup>\*)</sup> Die ausgewiesenen Bestände zum 31.12.2019 beziehen sich nicht auf den kalendarischen Zeitpunkt, sondern auf das Ende des Haushaltsjahres 2019. Buchungen in der Auslaufperiode des Haushaltsjahres 2019 werden demnach in den Beständen mit abgebildet.

Unter dieser Position sind die vom Freistaat Sachsen haushaltsmäßig gebildeten Rücklagen erfasst. Der Gesamtbestand der Rücklagen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 365 Mio. EUR erhöht.

Der Sockelbestand der Kassenverstärkungs- und Haushaltsausgleichsrücklage in Höhe von rund 1,3 Mrd. EUR dient der Abfederung von Mindereinnahmen bei Steuern und steuerinduzierten Einnahmen aufgrund von Konjunktureinbrüchen, insbesondere vor dem Hintergrund der Neuverschuldungsregelung. Mit darüber hinaus gehenden temporären Bestandserhöhungen sollen einmalige Finanzierungsbedarfe gedeckt werden.

### 2.2.6 Ausleihungen

Ausleihungen (Darlehen)	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
gegenüber Zweckverbänden	0,00	0,00
gegenüber sonstigem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
gegenüber Beteiligungen	73.779.626,87	76.637.317,48
gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	85.731.084,05	73.475.604,45
gegenüber sonstigem inländischen Bereich	88.722.015,73	122.909.475,73
Gesamt	248.232.726,65	273.022.397,66

Ausleihungen (Darlehen) sind seitens des Freistaates Sachsen bestehende Darlehensforderungen gegenüber Dritten. Ihr Bestand ist im Jahr 2019 um rund 25 Mio. EUR gestiegen. Die Bewertung der Darlehensforderungen erfolgt grundsätzlich mit dem erwarteten Rückzahlungsbetrag. Soweit einzelne Ausfallrisiken bekannt waren, wurden sie bei der Bewertung der Darlehen wertmindernd berücksichtigt (Einzelwertberichtigungen).

### Darlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Nach einer entsprechenden Gesetzesänderung übernimmt der Bund seit dem Jahr 2015 die volle Finanzierung der Geldleistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Für die bis zu dieser Neuregelung gewährten Darlehen gewährt der Bund den Ländern einen Abgeltungsbetrag von insgesamt 2,06 Mrd. EUR. In der Vermögensrechnung wird der noch ausstehende Anteil des Freistaates Sachsen an dem vereinbarten Abgeltungsbetrag abgebildet. Dieser wird auf Grundlage einer Meldung des Bundesverwaltungsamts durch das Sächsische Staatsministerium der Finanzen ermittelt.

### 2.3 Forderungen

Forderungen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Offene Sollstellungen der Kassen	638.341.856,68	651.190.111,77
Steuerforderungen	199.951.809,49	1.975.508.826,31
Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers	222.629.231,03	162.102.095,25
Forderungen gegenüber Beteiligungen	980.750.664,48	950.300.775,82
Sonstige Forderungen	8.045.178,45	17.084.213,31
Gesamt	2.049.718.740,13	3.756.186.022,46

Forderungen sind finanzielle Ansprüche des Freistaates Sachsen gegenüber Dritten, deren Grund, Höhe und Fälligkeit am Stichtag feststehen sowie Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers. Sie können privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Natur sein. Forderungen werden anhand der im Rahmen der Kameralistik geführten Datenbanken und Nachweise, steuerlicher Fachverfahren und doppischer Jahresabschlüsse der Nebenhaushalte ermittelt.

Der Forderungsbestand hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,71 Mrd. EUR erhöht. Die Zunahme ist in den Steuerforderungen begründet (siehe Tz. 2.3.2).

### 2.3.1 Offene Sollstellungen der Kassen

Offene Sollstellungen der Kassen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
öffentlich-rechtliche Forderungen	281.879.138,55	241.987.656,35
privatrechtliche Forderungen	356.462.718,13	409.202.455,42
Gesamt	638.341.856,68	651.190.111,77

Bei den offenen Sollstellungen der Kassen handelt es sich um die von den Dienststellen des Freistaates Sachsen gegenüber der Hauptkasse und der Landesjustizkasse zur Annahme angeordneten, noch nicht eingegangenen Einzahlungen gemäß Merkmalskatalog des Statistischen Bundesamtes für die Finanzvermögensstatistik<sup>3</sup>. Die privatrechtlichen Forderungen beinhalten nunmehr auch die gewährten Vorschüsse, da das Statistische Bundesamt diese Position in den Merkmalskatalog aufgenommen hat.

39

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts – DESTATIS Fachserie 14 Reihe 5.1

### 2.3.2 Steuerforderungen

Steuerforderungen	01.01.2019	31.12.2019
Forderungen aus Steuern	in EUR 195.426.000,00	in EUR 1.826.215.962,29
davon	193.420.000,00	1.020.213.902,29
Lohnsteuer		597.958.765,91
Einkommensteuer		182.203.227,49
Körperschaftsteuer		63.133.646,51
Umsatzsteuer		855.428.935,62
Erbschaft- und Schenkungsteuer		2.832.843,53
Grunderwerbsteuer		7.023.577,46
Solidaritätszuschlag		44.448.442.03
Kirchensteuer		15.328.136,04
		28.218.121,86
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge		
		3.727.564,51
Bauabzugsteuer		1.638.135,83
Sonstige Landessteuern (z. B. Lotteriesteuer)		1.235.081,26
Steuerliche Nebenleistungen		22.351.048,99
Vollstreckungskosten		688.435,25
Forderungen aus der Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen		143.801.410,06
davon		143.001.410,00
Lohnsteuer		102 010 02
Einkommensteuer		102.819,03 19.797.727,22
		7.843.940,79
Körperschaftsteuer Umsatzsteuer		•
		99.118.185,94
Solidaritätszuschlag Kirchensteuer		3.255.392,77
		873.873,81 4.562,95
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag		· ·
Bauabzugsteuer		336,88 12.804.570,67
Anrechnungsbetrag gem. § 48c EStG Forderungen gegenüber Bundesländern aus der	l	12.004.370,07
unmittelbaren Steuerberechtigung nach § 1 ZerlG	4.525.809,49	5.491.453,96
Gesamt	199.951.809,49	1.975.508.826,31
Oesami	199.951.009,49	1.97 3.300.020,31

In die Vermögensrechnung 2019 fließen erstmalig nicht nur die rückständigen (überfälligen) Steuerforderungen ein. Zum Stichtag 31.12.2019 können die vollständigen Steuerforderungen des Freistaates Sachsen aus dem Steuererhebungsverfahren der sächsischen Finanzämter abgebildet werden.

Bei den Forderungen aus Steuern handelt es sich um zum Stichtag begründete Steuerforderungen aus Steuerbescheiden und Steueranmeldungen. Konform zu den Regelungen der SsD erfolgt hier ein Ausweis in Höhe der Bruttoforderungen (vgl. Pkt. 5.2.2.1 der SsD). Das bedeutet, dass Anteile von Bund und Kommunen an den Steuerforderungen hier nicht gekürzt werden, sondern in entsprechender Höhe korrespondierend bei den Steuerverbindlichkeiten (siehe Tz. 3.4.1) auszuweisen sind. Die Forderungen aus Steuern werden differenziert nach dem jeweiligen Ausfallrisiko mit Pauschalwertberichigungen aus Erfahrungswerten der Vergangenheit sowie mittels Einzelwertbe-

richtigungen bewertet. Somit werden die Steuerforderungen nicht in voller Höhe aufgenommen, sondern in der Höhe angesetzt, in der sie erfahrungsgemäß realisiert werden können.

Forderungen aus der Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen beinhalten Anteile von Bund und Kommunen an den auf Grund von Bescheiden und Steueranmeldungen zum 31.12.2019 noch nicht an steuerpflichtige Personen ausgezahlten Steuererstattungen. Zur näheren Erläuterungen wird hier auf Tz. 3.4.1 mit den Ausführungen zu Verbindlichkeiten aus Steuern verwiesen.

Die gegenüber anderen Bundesländern aus der unmittelbaren Steuerberechtigung nach § 1 ZerlG bestehenden Steuerforderungen sind zum Nennbetrag angesetzt.

### 2.3.3 Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers

Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen,	01.01.2019	31.12.2019
Transfers	in EUR	in EUR
EFRE, Förderzeitraum (FZR) 2000 - 2006	21.712.892,98	21.606.412,13
EFRE, FZR 2007 - 2013	108.395.042,56	51.762.745,08
EFRE, FZR 2014 - 2020	81.319.349,25	80.294.272,19
ESF, FZR 2000 - 2006	0,00	0,00
ESF, FZR 2007 - 2013	0,00	0,00
ESF, FZR 2014 - 2020	11.201.946,24	8.438.665,85
Gesamt	222.629.231,03	162.102.095,25

Transferforderungen sowie Zuweisungen und Erstattungen sind Forderungen, denen kein Leistungsaustausch zugrunde liegt. Unter den Forderungen gegenüber der EU sind die Erstattungsforderungen aufgeführt, die zum Stichtag 31.12.2019 bereits an die EU gestellt, jedoch noch nicht erstattet wurden.

### 2.3.4 Forderungen gegenüber Beteiligungen

Forderungen gegenüber Beteiligungen	01.01.2019	31.12.2019
i orderungen gegenaber beteingungen	in EUR	In EUR
Zinsforderungen	13.582,46	5.749,72
Forderungen aus nicht verwendeten Investitionszuschüssen	232.048.993,89	198.493.871,96
Forderungen aus nicht verwendeten Verlustzuschüssen	851.875,46	1.087.286,67
Sonstige Forderungen	747.836.212,67	750.713.867,47
davon gegenüber unmittelbaren Beteiligungen	666.987.227,54	665.101.787,44
gegenüber Staatsbetrieben	80.848.985,13	85.612.080,03
Gesamt	980.750.664,48	950.300.775,82

Es sind die Forderungen gegenüber den Einrichtungen abgebildet, bei denen der Freistaat Sachsen die Stellung eines Eigentümers bzw. Miteigentümers besitzt.

### 2.3.5 Sonstige Forderungen

Sonstige Forderungen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Verschiedene Forderungen der Ressorts	8.045.178,45	17.084.213,31
Gesamt	8.045.178,45	17.084.213,31

Unter Sonstige Forderungen werden alle diejenigen Forderungen ausgewiesen, welche bei den Kassen des Freistaates Sachsen (noch) nicht zur Annahme angeordnet, den Dienststellen jedoch zu den Stichtagen bekannt waren.

### 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten

Kassenbesta bei Kreditins	nd, Bundesbankguthaben, Guthaben tituten	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Bargeld		248.140,09	154.001,92
Sichteinlagen		246.022.229,25	67.697.473,18
davon	Kontobestände der Kassen und Zahlstellen	246.022.229,25	67.697.473,18
	Geldanlage	0,00	0,00
Sonstige Einla	agen	750.000.000,00	225.000.000,00
Gesamt		996.270.369,34	292.851.475,10

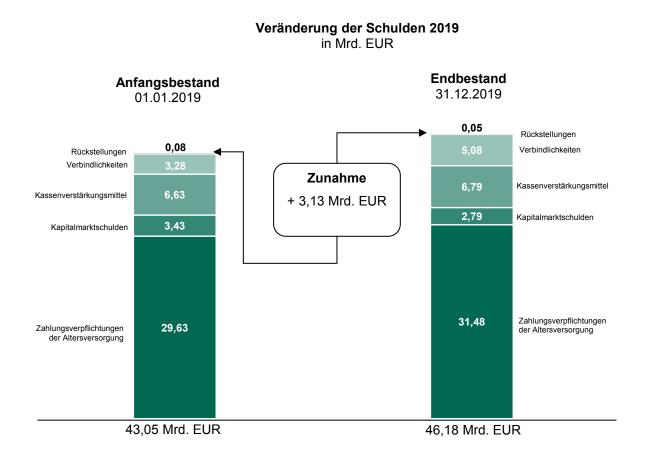
Die gesamten liquiden Mittel des Freistaats Sachsen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 703 Mio. EUR verringert.

Der Bargeldbestand setzt sich zusammen aus den Bargeldbeständen der Kassen, Zahlstellen und Geldstellen des Freistaates Sachsen. Als Sichteinlagen sind die täglich verfügbaren Geldeinlagen erfasst, deren Auszahlung oder Übertragung sofort oder innerhalb eines Bankarbeitstages verlangt werden kann (Ursprungslaufzeit von einem oder weniger als einem Tag). Sie spiegeln die Kontobestände der Kassen und Zahlstellen sowie die Tagesgeldanlagen des Freistaates Sachsen wider. Sonstige Einlagen sind Geldanlagen des Freistaates Sachsen, die für eine befristete Zeit angelegt (Termingelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als einem Tag) und somit nicht täglich verfügbar sind.

### 3 Schulden

Auf der Schuldenseite haben sich die größten Zuwächse im Bereich der Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung (+ 1,85 Mrd. EUR) sowie der Verbindlichkeiten (+ 1,79 Mrd. EUR) ergeben. Ein Abbau von Schulden erfolgte in der Position Kapitalmarktschulden (- 632 Mio. EUR).

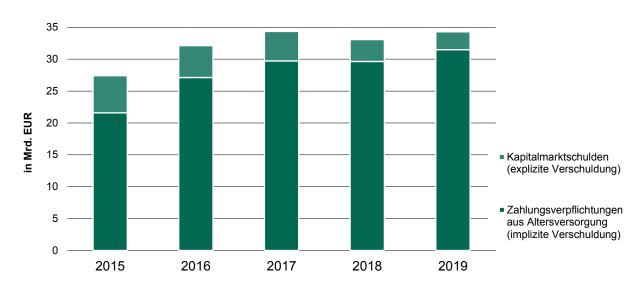
Insgesamt ist eine Zunahme der Schulden um 3,13 Mrd. EUR zu verzeichnen.



Die Staatsverschuldung im weiteren Sinne, d. h. die Kapitalmarktschulden zuzüglich der sog. impliziten Verschuldung in Form der Pensionsverpflichtungen und Zahlungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (vgl. Nr. 3.3.2), hat sich im Laufe des Jahres 2019 um 1,21 Mrd. EUR erhöht. Für die implizite Verschuldung wurde im Jahr 2019 weitere Vorsorge durch Ansparungen für Pensionsverpflichtungen getroffen (vgl. Nr. 2.2.4).

Im mittelfristigen Vergleich ist bei der Staatsverschuldung im weiteren Sinne ein konstanter Rückgang der Kapitalmarktschulden bei stetiger Zunahme der Zahlungsverpflichtungen aus Altersversorgung zu verzeichnen:

### Verschuldung im weiteren Sinne von 2015 bis 2019



### 3.1 Kapitalmarktschulden

Kapitalmarktschulden	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Landesschatzanweisungen	110.000.000,00	100.000.000,00
davon kurzfristig (<= 1 Jahr Restlaufzeit)	10.000.000,00	0,00
mittelfristig (> 1 <= 5 Jahre)	100.000.000,00	100.000.000,00
langfristig (> 5 Jahre)	0,00	0,00
Schuldscheindarlehen	3.316.645.940,60	2.694.645.940,60
davon kurzfristig	622.000.000,00	790.000.000,00
mittelfristig	1.926.000.000,00	1.376.000.000,00
langfristig	768.645.940,60	528.645.940,60
Gesamt	3.426.645.940,60	2.794.645.940,60

Kapitalmarktschulden sind Rückzahlungsverpflichtungen aus der Aufnahme von Haushaltskrediten. Zur Finanzierung seiner Schulden setzt der Freistaat Sachsen folgende Finanzierungsinstrumente ein:

- Begebung von Wertpapieren in Form von Landesschatzanweisungen, die in das Staatsschuldenbuch des Freistaates Sachsen eingetragen werden und im Börsenhandel zugelassen sind
- privatrechtliche Verträge in Form von Schuldscheindarlehen.

Die Schulden sind mit dem Nominalbetrag (Rückzahlungsbetrag) bewertet. Die Kapitalmarktschulden haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 632 Mio. EUR verringert.

Gläubigerstruktur der Schuldscheindarlehen		
inländische Banken und Sparkassen	605.081.346,54	569.081.346,54
inländische Versicherungen	693.564.594,06	458.564.594,06
inländische Kapitalanlagegesellschaften	0,00	10.000.000,00
ausländische Kreditinstitute	0,00	0,00
sonstige inländische Stellen	2.018.000.000,00	1.657.000.000,00
davon Garantiefonds	0,00	11.000.000,00
Generationenfonds Sachsen	1.998.000.000,00	1.631.000.000,00
Stiftungen des Freistaates Sachsen	20.000.000,00	15.000.000,00
Gesamt	3.316.645.940,60	2.694.645.940,60

Davon zu unterscheiden ist die haushaltsmäßige Verschuldung, die auch die noch nicht valutierten (bis auf weiteres aufgeschobenen) Anschlussfinanzierungen einbezieht. Die Zulässigkeit dieser

Verfahrensweise begründet sich auf § 2 Abs. 5 Satz 2 des jeweils geltenden Haushaltsgesetzes. Die haushaltsmäßige Verschuldung stellt sich wie folgt dar:

### 31.12.2018

Kapitalmarktschulden zum Ende des Kalenderjahres 2018	3.426.645.940,60 EUR
Zuführung aus Kreditaufnahme nach § 2 Abs. 5 Satz 2 HG 2017/2018	7.473.712.053,23 EUR
Haushaltsmäßige Verschuldung	10.900.357.993,83 EUR

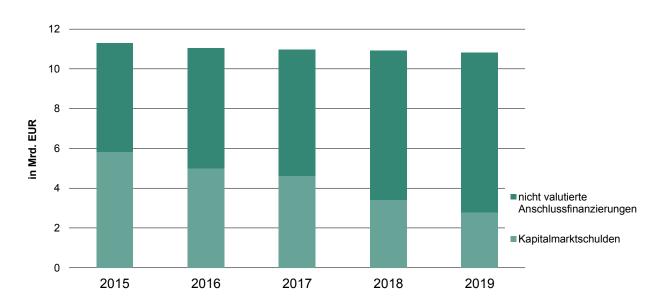
### 31.12.2019

Kapitalmarktschulden zum Ende des Kalenderjahres 2019	2.794.645.940,60 EUR
Zuführung aus Kreditaufnahme nach § 2 Abs. 5 Satz 2 HG 2019/2020	8.030.712.053,23 EUR
Haushaltsmäßige Verschuldung	10.825.357.993,83 EUR

Der Zeitpunkt der tatsächlichen Aufnahme der Kredite am Kapitalmarkt bestimmt sich nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen (§ 18 Abs. 7 Satz 1 SäHO). Insbesondere aufgrund der relativ hohen Liquidität des Freistaates Sachsen waren zum 31.12.2019 rund 8 Mrd. EUR weniger Kredite tatsächlich aufgenommen als sich aus der haushaltsmäßigen Verschuldung ergibt.

Im mittelfristigen Vergleich ist ein kontinuierlicher Rückgang der haushaltsmäßigen Verschuldung um mindestens 75 Mio. EUR jährlich zu verzeichnen. Dabei bedingt der überproportionale Abbau von Kapitalmarktschulden eine Zunahme der nicht valutierten Anschlussfinanzierungen:

### Haushaltsmäßige Verschuldung



### 3.2 Kassenverstärkungsmittel

Kassen	verstärkungsmittel	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Kassen Kreditins	verstärkungskredite von stituten	0,00	66.000.000,00
	nittel von Rücklagen, Sondervermögen, Ingen für Pensionsverpflichtungen	6.295.134.838,70	6.412.054.944,85
davon	Generationenfonds	7.394.997,99	200,00
	Sondervermögen	3.321.206.303,84	3.085.643.346,75
	Rücklagen	2.966.533.536,87	3.326.411.398,10
Kassenr	nittel von Sonstigen	337.108.674,31	309.762.040,40
davon	Staatsbetriebe	32.656.553,29	17.317.571,27
	Stiftungen	198.385,40	466.559,58
	Kommunalen Sozialverband Sachsen (KSV) - Schwerbehindertenausgleichsabgabe	1.636.852,93	1.636.852,93
	Hochschulen	249.742.922,55	231.707.679,95
	Sonstige Einrichtungen	52.873.960,14	58.633.376,67
Gesamt		6.632.243.513,01	6.787.816.985,25

Die Kassenmittel von Rücklagen, Sondervermögen, Ansparungen für Pensionsverpflichtungen sind im Kassenbestand des Freistaats Sachsen enthaltene zweckgebundene Mittel. Werden Gelder zwar haushaltsmäßig bestimmten Rücklagen, Sondervermögen oder Fonds zugeführt (Haushaltsausgabe), nicht aber außerhalb des Kassenbestandes des Freistaates Sachsen zurückgelegt, oder für die Ansparungen für Pensionsverpflichtungen (Versorgungsrücklage und Generationenfonds) vorübergehend verwahrt, so begünstigt dies die Liquidität des Freistaates Sachsen. Die Gelder wirken sich als Kassenbestandsverstärkung aus und es besteht eine (Rück-)Zahlungsverpflichtung an die betreffenden Sondervermögen und Rücklagen sowie den Generationenfonds. Die Kassenmittel von Sonstigen sind folgende von der Hauptkasse verwahrte Gelder:

- Gelder rechtlich unselbständiger Nebenhaushalte (z. B. Staatsbetriebe) und rechtlich selbständiger juristischer Personen (z. B. Stiftungen),
- In Verwahrung gebuchte (noch nicht abgerufene) Gelder derjenigen Staatsbetriebe, welche ihren Zahlungsverkehr selbständig abwickeln.

Diese Mittel sind nicht dem Freistaat Sachsen zuzuordnen. Da eine Rückzahlungsverpflichtung besteht, werden sie den Verbindlichkeiten zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Bestände der Kassenverstärkungsmittel um 156 Mio. EUR erhöht.

### 3.3 Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung

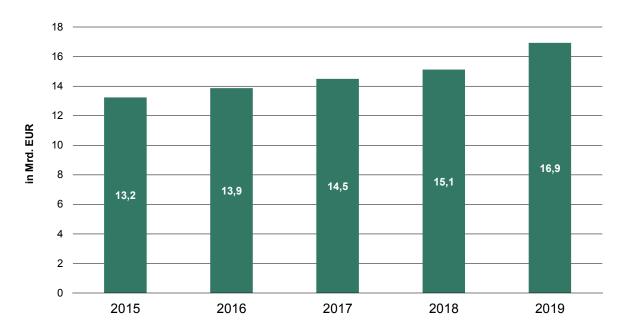
Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Pensionsverpflichtungen	15.121.400.000	16.929.608.244
Zahlungsverpflichtungen aus dem AAÜG	14.509.008.000	14.549.727.000
Gesamt	29.630.408.000	31.479.335.244

Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung sind wirtschaftliche Verpflichtungen, die dem Grunde nach, der Fälligkeit nach oder der Höhe nach noch nicht exakt bestimmt sind (ungewisse Verbindlichkeiten). Zum einen werden die künftigen Zahlungsverpflichtungen für Pensionen und Beihilfe der Beamtinnen/Beamten und Richterinnen/Richter im Ruhestand (Pensionsverpflichtungen), zum anderen die ungewissen Verbindlichkeiten aufgrund von Erstattungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG) dargestellt. Die Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung haben sich gegenüber dem Vorjahr um rund 1,85 Mrd. EUR erhöht.

### 3.3.1 Pensionsverpflichtungen

Ausgewiesen werden die bestehenden Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen des Freistaates Sachsen. Die Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen enthalten auch die Hinterbliebenenversorgung. Nicht enthalten sind weitere ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Dienstjubiläen. Die Berechnung beruht auf dem handelsrechtlich und steuerrechtlich zulässigen Teilwertverfahren für die Bildung von Pensionsrückstellungen. Die Rückstellungshöhe ist Ergebnis einer versicherungsmathematischen Projektionsrechnung, die auf den Personal- und Besoldungsdaten des Freistaates Sachsen zum Stichtag 31.12.2014 aufsetzt und die Wiederbesetzungen offener Stellen berücksichtigt. Für jeden Beamtinnen/Beamten und Richterinnen/Richter wird im Rahmen der Bewertung ein Teilwert ermittelt. Der Teilwert gibt dabei den Kapitalbedarf zu einem bestimmten Stichtag an, der unter Berücksichtigung von Zinseffekten und konstanter fiktiver Zuführungen der Vergangenheit und der Zukunft notwendig ist, um die o. g. Versorgungs- und Beihilfeleistungen komplett abzudecken.

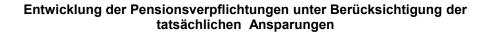
# Entwicklung der Pensionsrückstellungen nach dem kaufmännischen Teilwertverfahren

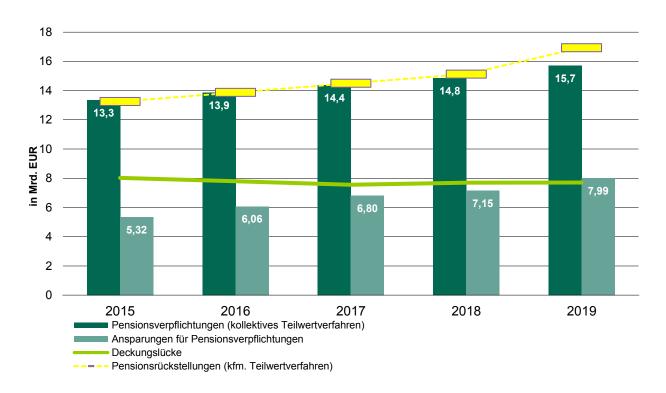


Die Berechnung und die Fortschreibung des Teilwertes basieren auf anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik und werden durch einen unabhängigen Gutachter vorgenommen. Die Pensionsrückstellungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,81 Mrd. EUR erhöht. Der überproportionale Anstieg der Pensionsrückstellungen gegenüber dem bisherigen Trend der Vorperioden resultiert aus einer Änderung des Diskontierungszinssatzes im zu Grunde liegenden Berechnungsmodell.

### Deckungslücke der Pensionslasten

Der Freistaat Sachsen hat zur nachhaltigen Finanzierung der künftigen Altersversorgung seiner Beamtinnen/Beamten und Richterinnen/Richter den Generationenfonds als den wesentlichen Baustein der Ansparungen für Pensionsverpflichtungen errichtet. Das Instrument des Generationenfonds erlaubt eine modifizierte Ermittlung der künftigen Pensionslasten im kollektiven Teilwertverfahren. Anders als im handelsrechtlich/steuerlichen Berechnungsmodell können fiktive Ansparungen und Zuführungen durch Ist-Werte ersetzt werden. Im kollektiven Teilwertverfahren können die tatsächlich gebildeten Rücklagen der Vergangenheit und die künftig avisierten Zuführungen zur Kapitaldeckung in die Berechnung einbezogen werden. Die Ermittlung des kollektiven Teilwertverfahrens für die Pensionslasten unter Berücksichtigung der Rücklagenbildung im Generationenfonds erfolgt ebenfalls durch den unabhängigen Gutachter.





Bei Gegenüberstellung der Pensionslasten und der hierfür getroffenen Vorsorge durch Rücklagenbildung im Generationenfonds ergibt sich eine Differenz von rund 7,71 Mrd. EUR. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich diese um rund 13 Mio. EUR erhöht. Der Aufstockung der Ansparungen für Pensionsverpflichtungen um insgesamt 837 Mio. EUR stehen im Jahr 2019 um rund 850 Mio. EUR erhöhte Pensionsverpflichtungen gegenüber. In der Gesamtbetrachtung und unter Berücksichtigung der insgesamt anwachsenden Versorgungsverbindlichkeiten hat sich damit der Anteil der ungedeckten Versorgungslasten an den Gesamtversorgungslasten von rund 52 % im Vorjahr auf

rund 49 % verringert. Es wird damit deutlich, welch signifikante Bedeutung die Rücklagenbildung des Freistaates Sachsen in Form von Ansparungen im Generationenfonds für die Generationengerechtigkeit, die verursachergerechten Aufteilung der Versorgungslasten und damit eine nachhaltige Haushaltsführung hat.

# 3.3.2 Zahlungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG)

Die nach dem AAÜG auf den Freistaat Sachsen entfallenden Erstattungsverpflichtungen gegenüber dem Bund wurden gemäß § 249 Abs. 1 HGB und § 253 Abs. 1 HGB mit ihrem Barwert in die Vermögensrechnung aufgenommen.

In der DDR gab es für verschiedene Personengruppen eine Reihe von Zusatz- und Sonderversorgungssystemen außerhalb der Rentenversicherung. Die Ansprüche der Versicherten an die Sonder- und Zusatzversorgungssysteme wurden 1992 mit dem AAÜG in die gesetzliche Rentenversicherung überführt. Der Bund und die neuen Länder – so auch der Freistaat Sachsen – haben den Rentenversicherungsträgern die Aufwendungen aus dem AAÜG zu erstatten. Dabei besteht die Erstattungspflicht des Bundes gegenüber den Rentenversicherungsträgern und die Erstattungspflicht der neuen Länder gegenüber dem Bund. Bei den Zahlungsverpflichtungen aus dem AAÜG handelt es sich somit faktisch um den Pensionsverpflichtungen ähnliche Leistungspflichten.

Datengrundlage für den ausgewiesenen Wert zum 31.12.2019 sind im Jahr 2019 im Auftrag des Freistaates Sachsen erstellte Berechnungen des Instituts für Wirtschaftsforschung e. V. (ifo). Dabei wurden mittels Modell die zahlungswirksamen AAÜG-Verpflichtungen des Freistaates Sachsen bis zum Jahr 2065 in einzelnen Jahresscheiben fortgeschrieben. Mit dieser Datenbasis wurden die künftigen Zahlungsverpflichtungen aus dem AAÜG auf den Barwert zum 31.12.2019 diskontiert.

### 3.4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Steuerverbindlichkeiten (Rückzahlungen von Steuern)	39.242.768,54	1.284.873.227,99
Verbindlichkeiten aufgrund Fördermittelbescheide	2.474.195.013,44	2.953.570.600,95
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	506.535.474,12	568.142.744,58
Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern	263.214.149,93	268.498.817,36
Gesamt	3.283.187.406,03	5.075.085.390,88

Bei Verbindlichkeiten handelt es sich um rechtsverbindlich feststehende Zahlungsverpflichtungen des Freistaates Sachsen gegenüber Dritten. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1,79 Mrd. EUR erhöht.

### 3.4.1 Steuerverbindlichkeiten

Steuerverbindlichkeiten	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Verbindlichkeiten aus Steuern	39.242.768,54	257.288.920,00
davon		
Lohnsteuer		178.816,00
Einkommensteuer		34.430.830,00
Körperschaftsteuer		15.687.882,00
Umsatzsteuer		180.839.841,00
Erbschaft- und Schenkungsteuer		118.022,00
Grunderwerbsteuer		771.952,00
Solidaritätszuschlag		3.255.393,00
Kirchensteuer		873.874,00
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag		9.126,00
Bauabzugsteuer		495,00
Anrechnungsbetrag gem. § 48c EStG		18.795.700,00
Sonstige Landessteuern		13.695,00
Steuerliche Nebenleistungen		2.312.858,00
Vollstreckungskosten		436,00
Verbindlichkeiten aus der Steuerverteilung und		
Finanzausgleichsbeziehungen		1.026.109.003,72
davon		
Lohnsteuer		343.826.290,40
Einkommensteuer		104.766.855,81
Körperschaftsteuer		31.566.823,26
Umsatzsteuer		468.859.979,09
Solidaritätszuschlag		44.448.442,03
Kirchensteuer		15.328.136,04
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag		14.109.060,93
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge		2.087.436,13
Bauabzugsteuer		1.115.980,03
Verbindlichkeiten gegenüber Bundesländern aus der		
unmittelbaren Steuerberechtigung nach § 1 ZerlG	/	1.475.304,27
Gesamt	39.242.768,54	1.284.873.227,99

In die Vermögensrechnung 2019 fließen erstmalig nicht nur die zum 31. Dezember feststehenden Auszahlungsbeträge der Finanzämter am ersten Geschäftstag des Folgejahres ein. Zum Stichtag 31.12.2019 können die vollständigen Steuerverbindlichkeiten des Freistaates Sachsen aus dem Steuererhebungsverfahren der sächsischen Finanzämter abgebildet werden.

Bei den Verbindlichkeiten aus Steuern handelt es sich um zum Stichtag begründete Steuererstattungsansprüche aus Steuerbescheiden und Steueranmeldungen. Konform zu den Regelungen der SsD erfolgt hier ein Ausweis in Höhe der Bruttoverbindlichkeiten (vgl. Pkt. 5.8.3 der SsD). Das bedeutet, dass Anteile von Bund und Kommunen an den Steuererstattungsansprüchen hier nicht gekürzt werden, sondern in entsprechender Höhe korrespondierend als Steuerforderungen (siehe Tz. 2.3.2) auszuweisen sind.

Verbindlichkeiten aus der Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen beinhalten die Anteile von Bund und Kommunen auf Grund deren Ertragshoheit am Steueraufkommen der unter Tz. 2.3.2 als Bruttobeträge ausgewiesenen Forderungen aus Steuern.

Die gegenüber Bundesländern aus der unmittelbaren Steuerberechtigung nach § 1 ZerlG bestehenden Steuerverbindlichkeiten sind zum Nennbetrag angesetzt.

### 3.4.2 Verbindlichkeiten aufgrund Fördermittelbescheide

Verbindlichkeiten aufgrund Fördermittelbescheide	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Beschäftigungspolitik	85.539.410,15	83.456.980,54
Bildung	216.356.104,03	299.268.095,87
Entwicklung des Ländlichen Raumes	51.320.969,94	69.022.928,48
Entwicklung städtischer Räume	345.020.613,45	379.368.821,01
Forschung und Technologie	78.771.386,49	149.635.914,98
Gesundheits- und Sozialwesen	234.227.117,01	260.827.886,83
Klima- und Ressourcenschutz	124.692.744,98	128.953.581,83
Kultur und Gesellschaft	10.042.293,75	45.049.942,43
Verkehr	224.461.290,23	254.079.967,56
Wirtschaftsförderung	447.878.733,68	619.228.415,36
Brücken in die Zukunft	306.635.760,41	218.196.148,64
Umsetzung EU 2014 - 2020	0,00	0,00
noch nicht zugeordnet	0,00	0,00
Nicht-Förderung	349.248.589,32	446.481.917,42
Gesamt	2.474.195.013,44	2.953.570.600,95

Die Verbindlichkeiten aufgrund von Fördermittelbescheiden sind die offenen, per Bescheid rechtsverbindlich bewilligten Fördermittel-Auszahlungsverpflichtungen. Es ist der Betrag der Fördermittelbewilligungen angesetzt, welcher aus Landesmitteln finanziert wird.

### 3.4.3 Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen

Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	01.01.2018 in EUR	31.12.2018 in EUR
Unmittelbare Beteiligungen	443.753.647,28	465.216.480,60
Staatsbetriebe	34.821.141,67	41.318.993,52
Gesamt	478.574.788,95	506.535.474,12

Unter der Position Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen werden die Verbindlichkeiten gegenüber den Einrichtungen, bei denen der Freistaat Sachsen die Stellung eines Eigentümers bzw. Miteigentümers besitzt, wertmäßig dargestellt.

### 3.4.4 Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern

Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern	01.01.2019	31.12.2019
	in EUR	in EUR
Gerichtshinterlegungen	109.820.068,99	111.794.466,53
Anteile von Bund und Gemeinden an Gemeinschaftssteuern	117.749.514,14	123.850.055,94
Sonstige durchlaufende Gelder	35.644.566,80	32.854.294,89
Gesamt	263.214.149,93	268.498.817,36

Die Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern sind die in der Hauptkasse des Freistaates Sachsen vorübergehend in Verwahrung gebuchten durchlaufenden Beträge.

### 3.5 Rückstellungen

Rückstellungen	01.01.2019 in EUR	31.12.2019 in EUR
Abflüsse auf Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen	24.000.000,00	22.000.000,00
Ausgleichsposition für das Sondervermögen Garantiefonds.	638.525,60	0,00
Ausgleichsposition für das Sondervermögen Brücken in die Zukunft	54.000.000,00	25.000.000,00
Gesamt	78.638.525,60	47.000.000,00

Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen sind Haftungsverhältnisse, d. h. Einstandspflichten, welche zur Absicherung Dritter eingegangen werden. Als so genannte Eventualverbindlichkeiten werden sie nicht als Teil der Schulden, sondern als ergänzende Angabe unter der Vermögensrechnung ausgewiesen. Sie sind in der Höhe erfasst, in der sie eingegangen wurden.

Für eine größere Zahl von Bürgschaften, Garantien oder Gewährleistungen ist eine Pauschalrückstellung zu bilden, wenn objektiv die Gefahr der Inanspruchnahme aus dem Gesamtbestand droht und aufgrund der Erfahrungen der Vergangenheit mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit mit der Inanspruchnahme gerechnet werden muss. Der Bestand an Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen am Ende des Jahres 2019 wurde mit der durchschnittlichen Ausfallquote der letzten 10 Jahre multipliziert und auf vier Jahre hochgerechnet.

Aus der Abwicklung der Landesbank Sachsen besteht nach Auflösung der Garantie des Freistaates Sachsen kein verbleibendes Restrisiko.

Der Anteil der Investitionspauschalen des Sondervermögens Brücken in die Zukunft wird passivisch als Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten abgegrenzt, da dieser auf die gesetzliche Leistungspflicht nach § 5 Sächsisches Investitionskraftstärkungsgesetz und somit nicht auf eine Förderung im engeren Sinne entfällt.

### 4 Ergänzende Angaben zur Vermögensrechnung – Eventualverbindlichkeiten

Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen sind Haftungsverhältnisse, d. h. Einstandspflichten, welche zur Absicherung Dritter eingegangen werden. Als so genannte Eventualverbindlichkeiten werden sie nicht als Teil der Schulden, sondern als ergänzende Angabe nachrichtlich ausgewiesen<sup>4</sup>. Sie sind in der Höhe erfasst, in der sie eingegangen wurden.

Bürgschaften, Garantien und	01.01.2019	31.12.2019
sonstige Gewährleistungen	in EUR	in EUR
für Unternehmen mit Landesbeteiligung und juristischen Personen des öffentlichen Rechts, für die der Freistaat Sachsen Gewährträger ist	39.273.900,00	31.436.400,00
Wohnungsbau, Wirtschaftsförderung, Land- und Forstwirtschaft, Sozialer Bereich	122.270.900,00	126.827.400,00
Freistellungen im Rahmen der atomrechtlichen Deckungsvorsorge	97.773.100,00	97.773.100,00
Höchstbetragsgarantie des Freistaates Sachsen zugunsten der Landesbank Sachsen AG und anderer Begünstigter zum Zwecke der Risikoabschirmung ausgewählter Engagements und zur Solvenzsicherung der Landesbank Sachsen AG durch den Freistaat Sachsen	54.509.432,73	0,00
Gesamt	313.827.332,73	256.036.900,00

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Als Teil der Schulden werden unter Nr. 3.5 – Rückstellungen lediglich jene Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen erfasst, deren Inanspruchnahme in den nächsten ein bis vier Jahren droht.

## Anlagen zur Vermögensrechnung

# Gliederung der Vermögensrechnung gemäß Standards staatlicher Doppik

⋖
≥
t
à
_

Bilanzsumme	38.176.092.351,08	36.001.204.240,27	Bilanzsumme
	00'0	0,00	C. Aktive Rechnungsabgrenzung
	292.851.475,10	996.270.369,34	IV. Kassenbestand, Bankguthaben
	00'0	0,00	III. Wertpapiere des Umlaufvermögens
	00'0	00'0	7. Sonstige Vermögensgegenstände
	863.601.409,12	899.049.803,89	5. Forderungen gegenüber Beteiligungen 6. Forderungen Steuerverteilungen
	86.699.366,70	81.700.860,59	4. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen
	162.102.095,25 668.274.325.08	222.629.231,03	S. Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen     Senderungen aus Lieferungen und Leistungen
	1.826.215.962,29	199.951.809,49	1. Forderungen aus Steuern
E. Passive Rechnungs	0,00	0,00	I. Vorräte II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
X. Sonstige Verbindlic	4.049.037.497,56	3.045.989.109,47	B. Umlaufvermögen
VIII. Verbindlichkeiten IX. Verbindlichkeiten a	3.205.911.468,79	2.840.701.235,21	8. kamerale Rücklagen
VII. Verbindlichkeiten	196.385.080,18	174.453.099,78	7. Sonstige Ausleihungen
V. Erhaltene Anzahlun	136.183.642,68	141.532.477,62	5. Wertpapiere des Anlagevermögens 6. Sondervermögen ohne Betriebsleitung
IV. Verbindlichkeiten a	00'0	00'0	4. Ausleihungen beteiligte Unternehmen
III. Verbindlichkeiten a	85.468.892,69	88.098.669,31	3. Beteligungen
Anleihen und Obliga     Verhindlichkeiten ge	7.268.963.002,39	7.194.981.305,46	Anteile an verbundenen Unternehmen     Austeilnungen an varbundene Unternehmen
D. Verbindlichkeiten	22.594.237.098,20	21.520.220.482,45	III. Finanzanlagen
III. Sonstige Rückstellu	1.431.030.321,61	1.171.405.780,24	4. Anzahlung Sachanlagen, Anlagen im Bau
I. Rückstellungen für F	3.495.695.605,03	3.584.366.739,39	2. Infrastrukturvermögen, Kunstgegenstände 3. Anjanen Maschinen andere BGA
C. Rückstellungen	6.242.679.265,00	6.362.220.072,00	1. Grundstücke und Bauten
B. Sonderposten für Ir	11.532.817.755,32	11.434.994.648,35	II. Sachanlagen
	00'0	00,00	4. Anzahlungen imm. Vermögensgegenstände
V. Jahresüberschuss/	00.0	0:00	3. Geschäfts- oder Firmenwert
IV. Gewinnvortrag/Ver	00.0	00.0	2. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte
II. Sawinpriioklage	000	00,0	. Inmaterielle Vermogensgegenstande 1 Investitioner meisungen Zuschüsse
I. Nettoposition (Kapita			
A. Eigenkapital	34.127.054.853,52	32.955.215.130,80	A. Anlagevermögen
	in Euro	in Euro	
	31.12.2019	31.12.2018	

	31.12.2018	31.12.2019
	in Euro	in Euro
A. Eigenkapital	-7.049.919.144,97	-8.007.791.209,65
I. Nettoposition (Kapitalkonto)	-7.049.919.144,97	-8.007.791.209,65
II. Kapitalrücklage	00'0	00'0
III. Gewinnrücklagen	00'0	00'0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	00'0	00'0
V. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	00'0	00'0
B. Sonderposten für Investitionen	00'0	00'0
C. Rückstellungen	29.709.046.525,60	31.526.335.244,00
I. Rückstellungen für Pensionen	29.630.408.000,00	31.479.335.244,00
II. Steuerrückstellungen	00'0	00'0
III. Sonstige Rückstellungen	78.638.525,60	47.000.000,00
D. Verbindlichkeiten	13.342.076.859,64	14.657.548.316,73
I. Anleihen und Obligationen	110.000.000,00	100.000.000,00
II. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	00'0	00'0
III. Verbindlichkeiten aus Steuern	39.242.768,54	257.288.920,00
V. Verbillalicitkeiteli aus Zuweisurigeri urid Zuschusseri     V. Erhaltene Anzahlingen auf Bestellingen	7.474.195.013,44	0.00
VI. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	00'0	00'0
VII. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.138.778.987,13	7.355.959.729,83
VIII. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	00'0	00'0
IX. Verbindlichkeiten aus der Steuerverteilung	00'0	1.027.584.307,99
X. Sonstige Verbindlichkeiten	3.579.860.090,53	2.963.144.757,96
E. Passive Rechnungsabgrenzung	00'0	00'0
Bilanzsumme	36.001.204.240,27	38.176.092.351,08

Dresden, 02.42.2020

Der Sächsische Staatsminister der Finanzen

Hartmut Vorjohann